



Handwritten mark on a small white label at the bottom left corner.

Jahresbericht

der

Section Dresden

des

Gebirgsvereins

für die sächsische Schweiz

über das Jahr

1895.

Dresden 1896.

Dresden.

Hellmuth Henkler's Buchdruckerei

Johs. Henkler & Schirrmeyler.

* 2925 D

Jahresbericht

der

Section Dresden

des

ebirgsvereins

für die sächsische Schweiz

über das Jahr

1895.

Dresden 1896.

Dresden.

Hellmuth Henkler's Buchdruckerei

Johs. Henkler & Schirrmeister.

1896 * 2925 D

Inhalt.

	Seite
Bericht über die Thätigkeit der Section Dresden im Jahre 1895. Von Dr. D. Lehmann	3
Kassenbericht für das Jahr 1895. Von H. Colditz	11
Bericht des Wanderausschusses auf das Jahr 1895. Von Hugo Engert	12
Bericht über die Thätigkeit des Unterstützungsausschusses. Von E. Rietschel	18
Verzeichniß der Mitglieder der Section Dresden	22
Verzeichniß der Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse der Section Dresden im Jahre 1896	39

Bericht über die Thätigkeit der Section Dresden im Jahre 1895.

Wenn mein heutiger Bericht nur kurz ausfällt, so kann daraus durchaus nicht der Schluß gezogen werden, daß unsere Section im abgelaufenen Jahre minder fleißig als in früheren Jahren ihre Zwecke verfolgt habe; ich hoffe vielmehr durch die wenigen Mittheilungen, die ich diesmal zu machen habe, den Beweis führen zu können, daß die Section auch im Jahre 1895 mit Erfolg bemüht gewesen ist, zur Erreichung der Zwecke des Vereins soviel als nur irgend möglich beizutragen. Aber die Wege, welche sie zur Erreichung dieser Zwecke zu gehen hat, sind seit Jahren die gleichen und mit gleichem Erfolge betretenen; sie sind Ihnen so bekannt, daß eine neue Aufzählung derselben Ihnen nichts Neues bieten könnte. Der Wagen der Section bewegt sich seit langer Zeit auf einem festen Gleise nach sicherem Ziele.

Was zunächst die **Mitgliederzahl** der Section anlangt, so darf ich Ihnen zu meiner Freude mittheilen, daß dieselbe gegen das vorige Jahr wiederum zugenommen hat, wenn auch nicht bedeutend, da die Zahl der Austrittserklärungen wieder sehr groß war. Im vorigen Jahre hatten wir 504 Mitglieder, darunter 3 Ehrenmitglieder. Davon traten mit Ende des Jahres 46 aus, sodaß die Section mit 455 Mitgliedern in das laufende Jahr eintrat. Eingetreten sind dagegen 60 Mitglieder, sodaß sich am Ende des Jahres ein Bestand von 515 zahlenden und 3 Ehrenmitgliedern ergibt.

Die Zahl der Neuaufgenommenen war mithin im Jahre 1895 weit größer als im Jahre 1894, wo nur 29 Mitglieder neu aufgenommen wurden. Ein Theil der neuen Mitglieder, etwa 20 an der Zahl, ist zur Anmeldung veranlaßt worden durch einen vom Vorstande der Section mit deren Zustimmung versendeten Aufruf, durch welchen auf die gemeinnützigen Bestrebungen des Vereins hingewiesen und auf die Vortheile, welche der Verein seinen Mitgliedern für einen geringen Mitgliedsbeitrag bietet, aufmerksam gemacht wird. Ist die Zahl Derjenigen, die sich durch den Aufruf zum Eintritt veranlaßt sahen, auch an sich nicht sehr groß, so befinden sich doch sehr angesehene Männer darunter und wir dürfen demnach hoffen, daß auch in den Kreisen der oberen Zehntausend, die unserem Verein bisher weniger nahe standen, das Interesse für denselben mit der Zeit ein lebhafteres werden und namentlich dessen gemeinnützige

Thätigkeit immer mehr Anerkennung finden wird. Aus diesen Kreisen werden wir allerdings mehr auf sogenannte unterstützende Mitglieder rechnen dürfen als auf solche, die sich an unseren Bestrebungen aktiv betheiligen, insbesondere an unseren Wanderungen theilnehmen. Aber auch solche unterstützende Mitglieder können uns nur hochwillkommen sein. Sie sind, wie vielfache Erfahrungen lehren, unsere treuesten Mitglieder, sie zahlen ihre Beiträge zur Förderung unserer gemeinnützigen Bestrebungen und sind vollständig zufrieden, unsere Zeitschrift sowie die sonstigen Veröffentlichungen des Vereins und der Section als Gegenleistung zu erhalten. Im übrigen ist es nicht ausgeschlossen, daß auch solche Mitglieder auf Ersuchen sich bereit finden lassen, durch Halten von Vorträgen und dergl. unsere Bestrebungen direkt zu unterstützen, und die Erfahrung hat gelehrt, daß auch hier oft ein gutes Wort eine gute Statt findet.

In den Mitgliedern des **Vorstandes** fand ein Wechsel nicht statt, da die letztjährige Hauptversammlung die jetzigen Vorstandsmitglieder sämtlich in ihren Aemtern bestätigte.

Monatsversammlungen fanden 12 statt, in jedem Monat eine, und zwar wiederum im Vereinslokal, dem Obergeschoß der Deutschen Schänke zu den drei Raben, am 22. Januar, 12. Februar, 19. März, 23. April, 28. Mai, 25. Juni, 30. Juli, 27. August, 10. September, 22. October, 19. November und 10. Dezember, am letzteren Tage als Jahreshauptversammlung. Unsere heutige Jahreshauptversammlung trägt in der Reihe der Monatsversammlungen die Nummer 199, im Januar nächsten Jahres beginnen wir mit der 200. Monatsversammlung.

An die in den Monaten April, Mai, Juni, Juli und August abgehaltenen Monatsversammlungen schlossen sich unmittelbar touristische Abende an. In 5 Monatsversammlungen wurden **Vorträge** abgehalten, nämlich:

1) in der 188. Monatsversammlung am 22. Januar von Herrn A. Lingke: Eine Schwarzwaldwanderung. I;

2) in der 189. Monatsversammlung am 12. Februar von Herrn Oberlehrer Martin: Wie amüsierte man sich am Hofe August des Starken?

3) in der 190. Monatsversammlung am 19. März von Herrn Lehrer Banik: Pinzgau, Buxterthal und Ampezzo;

4) in der 197. Monatsversammlung am 22. October von Herrn Hartmann: Vor 25 Jahren. Von Paris nach Soissons;

5) in der 198. Monatsversammlung am 19. November von Herrn A. Lingke: Nach den Erinnerungsstätten deutscher Siege: St. Privat, Beaumont, Sedan.

Vortragsabende mit Damen wurden im Jahre 1895 5 abgehalten, und zwar sprachen

1) am 8. Januar ich selbst über: Sonnentage in Tirol;

2) am 30. April Herr Hartmann: Eine Wanderung auf der Ostfront von Paris nach der Belagerung 1871 (mit Vorlage von Originalskizzen);

3) am 1. October Herr Oberlehrer Zähler: Eine Betrachtung über Schnadahüpfel;

4) am 5. November ich selbst über: Entstehen und Vergehen der Gebirge;

5) am 3. December Herr Lehrer Banitz: Eine kleine Nordlandsfahrt.

Es ist hier der richtige Platz, einer Maßregel zu gedenken, welche der Vorstand getroffen hat, um eine regelmäßige Abhaltung der Vortragsabende mit Damen sowie eine Besetzung der im Winter abzuhaltenden Monatsversammlungen mit Vorträgen zu ermöglichen. Es ist nämlich gegen Ende des Sommers für das ganze Winterhalbjahr, vom October bis zum April, ein Programm aufgestellt worden, in welchem die sämtlichen Veranstaltungen aufgeführt, auch die Themata der zu haltenden Vorträge, soweit dies möglich war, bekannt gegeben worden sind. Der Mühe der Ausarbeitung dieses Programms unterzog sich mit dankenswerthester Bereitwilligkeit mein Stellvertreter im Vorsitz, Herr Oberlehrer Martin. Er hat Zeit und Mühe nicht gescheut, bei verschiedenen Persönlichkeiten, von welchen er erwarten und hoffen durfte, daß sie sich bereit finden lassen würden, in der Section einen Vortrag zu halten, vorzusprechen, um sie um Uebernahme von Vorträgen zu ersuchen, und es ist ihm auch gelungen, rechtzeitig ein vollständiges Programm zusammenzustellen, welches schon mit der Septembernummer unseres Vereinsblattes an die Mitglieder der Section herausgegeben werden konnte.

Die Dienstagsabende jedes Monats, soweit wir überhaupt unser Local haben können, sind im allgemeinen so vertheilt, daß für den ersten Dienstag ein Vortragsabend mit Damen vorgesehen ist, für jeden dritten Dienstag die Monatsversammlung und für den vierten Dienstag ein touristischer Abend. Am zweiten Dienstage soll in der Regel eine gesellige Zusammenkunft veranstaltet werden, und zwar abwechselnd unter Mitgliedern und mit Damen. Bis jetzt hat von beiden Veranstaltungen der letztgedachten Art je eine stattgefunden, und zwar am 8. October ein Spielabend unter Herren, der aber nur schwach besucht war, vermuthlich weil auf ihn in den Localblättern nicht besonders aufmerksam gemacht worden war, und am 12. November eine gesellige Zusammenkunft mit Damen, die ziemlich rege Theiligung fand und von dem Unterstützungsausschuß dazu benutzt wurde, durch Veranstaltung eines Spiels, dessen Gewinn der Unterstützungskasse zufloß, auch der letzteren ein kleines Scherflein zuzuwenden. In Zukunft soll auch auf diese Veranstaltungen rechtzeitig durch Inserate in den Localblättern hingewiesen werden.

Ueber die **touristischen Abende**, welche in diesem Jahre abgehalten wurden, wird der Herr Vorsitzende des Wanderausschusses Bericht erstatten. Ich erwähne nur hier der Vollständigkeit halber, daß an zweien dieser Abende außer den üblichen Wanderberichten und den Berichten aus Zeitungen auch größere Vorträge den Anwesenden geboten wurden, und zwar

1) am 29. Januar von Herrn H. Golditz: Bilder und Skizzen aus dem Berchtesgadener Ländchen;

2) am 28. Mai von Herrn A. Vingke: Von Freiburg zum Feldberg,

so daß also insgesamt 12 größere Vorträge, durchschnittlich in jedem Monat des Winterhalbjahres zwei, gehalten worden sind.

Die **litterarische Thätigkeit** der Section beschränkte sich wiederum auf die Herausgabe des Wanderkalenders und des Jahresberichts auf das Jahr 1894, welcher letztere wie die früheren außer den Berichten des Vorstandes und der Ausschüsse ein bis zum 31. Mai d. J. fortgeführtes Mitgliederverzeichniß enthielt.

Unsere reiche **Bibliothek** fand leider nur geringe Benutzung. Es wurden angeschafft 11 Bände Zeitschriften, 5 Bücher, 6 Broschüren und 1 Karte; ausgeliehen wurden 23 Bände verschiedenen Inhalts. Ich benutze die Gelegenheit, um wiederholt auf die reichhaltige Kartensammlung der Sektion hinzuweisen, aus welcher die Mitglieder für ihre Ausflüge Karten entleihen können, insbesondere die umfassende Sammlung an Blättern unserer großen topographischen Karte von Sachsen 1:25 000, in der sämtliche Gebirgsblätter, vom Vogtlande bis zur Lausitz, enthalten sind, sowie eine namhafte Anzahl von Blättern der österreichischen Spezialkarte 1:75 000; namentlich von Nordböhmen.

Ueber die **Ausflüge** der Section, welche, wie in den früheren Jahren, an allen Sonntagen stattfanden, an denen es die Witterung erlaubte, ist in den verschiedenen touristischen Abenden ausführlicher Bericht erstattet worden. Ein Auszug aus denselben wird wie üblich in dem gedruckten Jahresberichte gegeben werden.

In Bezug auf die **geselligen Veranstaltungen**, mit welchen unsere Section erfreut wurde, gereicht es mir zur größten Freude hier aussprechen zu können, daß die Anregungen, welche ich in meinem letzten Jahresberichte zu geben mir erlaubte, allesammt auf sehr fruchtbarem Boden gefallen sind. Nicht bloß, daß sämtliche Mitglieder des früheren Vergnügungsausschusses sich entschlossen, ihnen widerfahrene Unbill zu vergessen und ihre nicht immer dankbare Thätigkeit mit aller Rüstigkeit und Eifer wieder aufzunehmen, sie haben sich auch von Neuem den Traditionen wieder zugewendet, welche von früheren Zeiten her unseren festlichen Veranstaltungen eine so große Beliebtheit verschafft haben. Außer einer vom Unterstützungsausschuß veranstalteten Christbescherung, welche am 15. Januar stattfand und unserer Unterstützungskasse einen namhaften Zufluß brachte, hatten wir am 19. Februar ein eigenartiges Kostümfest im Zoologischen Garten. Demselben lag zu Grunde die Idee einer Sonnenwendfeier in der sächsischen Schweiz, und der größte Theil der heute Anwesenden ist Zeuge gewesen, in wie glänzender Weise dieses Fest verlaufen ist, wie wir uns ebenso über das geschickte Arrangement unseres Vergnügungsausschusses wie über die selbstlose und freudige Mitwirkung zahlreicher, insbesondere jüngerer Mitglieder unseres Vereins und einer großen Zahl von Damen lebhaft zu freuen alle Veranlassung

hatten, wie nicht minder das von unserem unermüdblichen Herrn Lingke mit gewohntem Geschick verfaßte Festspiel einen durchschlagenden Erfolg erzielte. Das Fest war so zahlreich besucht wie lange vorher feins. Einen ähnlichen Zuspruch und Erfolg hatte das am 13. Oktober im Gasthose zur Weintraube stattgefundene Herbstfest, ein Dippelsdorfer Teichfischen darstellend, zu welchem Herr Lingke ebenfalls wieder ein Festspiel geliefert und Fräulein Rietschel, ebenso wie beim Winterfest, in freundlichster Weise die Einstudirung eines Reigens übernommen hatte. Auch dieses Fest, mit dem auch eine Verloosung von Fischen verbunden war, wurde zahlreich, von 387 Personen besucht. Nicht die gleiche allseitige Antheilnahme fand das am 26. November auf dem Belvedere veranstaltete, aus Tafel und Ball bestehende Stiftungsfest, bei dem auch künstlerische Kräfte, insbesondere Frau Merbitz und Herr Seiler, der so oft bei früheren Festlichkeiten der Section uns mit seinem Tenorgesange erfreut hat, sich zur Mitwirkung hatten bereit finden lassen. Ist auch die Zahl von 100 Personen, welche sich am Stiftungsfeste betheiligten, keine ganz unbedeutende, so wird doch der Umstand, daß an den übrigen Festen die Mitglieder, wie der weit regere Besuch zeigt, viel größeres Gefallen finden und daß gerade das Stiftungsfest, selbst wenn es noch zahlreicher besucht wäre, stets ein mehr oder minder bedeutendes Defizit im Gefolge hat, die Erwägung nahe legen, ob es sich nicht empfiehlt, die Veranstaltung von so solennen Festen nur zu außerordentlichen Gelegenheiten, z. B. zur Feier des 20. und noch mehr des 25. Stiftungsfestes, ins Auge zu fassen und im Uebrigen mit einer einfacheren Feier, vielleicht mit einem Kommerz, uns zu begnügen.

Ueber die **Unterstützungsthätigkeit** unserer Section brauche ich nichts zu sagen, da hierüber von unserem überaus rührigen Unterstützungsausschuß besonders Bericht erstattet wird. Ueber die diesjährigen Ergebnisse der **Bootsfahrten auf der Oberen Schleuse** bei Hinterhermsdorf ist zu berichten, daß diese Fahrten bereits Anfang September eingestellt werden mußten, weil die Schleuse im Laufe der Jahre durchlässig geworden war und eine größere Reparatur, die selbstverständlich nur während der schönen Jahreszeit vorgenommen werden konnte, als nicht länger aufschiebbar sich erwies. Trotzdem ist die Zahl der Besucher nicht wesentlich zurückgegangen. Es wurden 10229 Fahrtscheine verkauft gegen 10452 im Vorjahre. Die Bruttoeinnahme betrug 2987 M. 25 S., gegen das Vorjahr, wo 2927 M. 85 S. einkamen, 59 M. 40 S. mehr, was darin seinen Grund hat, daß zum ersten Mal in diesem Jahre auch Rückfahrkarten zum Preise von 45 Pfennigen verkauft wurden, welche auch mit Recht rege Abnahme fanden. Leider waren die Verwaltungs- und Unterhaltungsausgaben, die im vorigen Jahre 1024 M. 67 S. betragen, in diesem Jahre ungewöhnlich hoch, indem nicht nur an den Wegeanlagen im Schleusengebiet, sondern auch an der Schutzhütte namhafte Ausbesserungen vorzunehmen waren. Die Ausgabe betrug insgesammt 1689 M. 87 S., sodaß ein Reinertrag von 1297 M. 46 S. verblieb gegen 1803 M. 18 S. im Vorjahre.

Hiervon wurde die Hälfte mit 648 M 73 S der Schlegelstiftung überwiesen, die andere Hälfte aber mit je 316 M 24 S der Blohmerstiftung und der Unterstützungskasse unserer Section, mit 316 M 25 S dem Bootserneuerungsfonds zugeführt, welcher letztere durch diese Zuwendung auf 1822 M 48 S gestiegen ist.

Vom Bootsausschuß ist beschlossen worden, an Stelle des einen, im Laufe der Zeit sehr schadhast gewordenen Boots ein neues anzuschaffen, dessen Kosten, ungefähr 200 M, aus dem Bootserneuerungsfonds werden bestritten werden. Da mit dieser Anschaffung die üblichen Reparaturkosten für das eine Boot auf das nächste Jahr wegfallen und auch sonst zu hoffen ist, daß Ausbesserungen in geringerem Umfange als im laufenden Jahre sich werden erforderlich machen, so wird hoffentlich der Antheil unserer Unterstützungskasse an den nächstjährigen Erträgen der Bootfahrten weit höher ausfallen als diesmal.

Gehe ich über zu den Beziehungen unserer Section nach außen, so habe ich an erster Stelle kurz Erwähnung zu thun der von der Section im Laufe des Jahres vorgenommenen **baulichen Herstellungen** im Vereinsgebiete. Da über dieselben in ausführlicherer Weise der Herr Vorsitzende des Wanderausschusses berichten wird, so kann ich mich darauf beschränken, kurz mitzutheilen, daß dieselben Reparaturen am Wildschützensteig, am Geländer auf der Schrammsteinaussicht, am Rauenstein und am Gamrig betrafen, also lediglich auf Erhaltung des von uns Geschaffenen berechnet waren. Zu Neuanlagen war ein Bedürfniß nicht vorhanden, es schien im Gegentheil angemessen, einigermaßen auf Wiedererstarkung des durch die größeren Ausgaben der vergangenen Jahre etwas geschwächten Baufonds bedacht zu sein.

Einen maßgebenden Einfluß hat im abgelaufenen Jahre unsere Section ausgeübt auf die Angelegenheiten des **Gesamtvereins**, einmal durch Anregung von wesentlichen Aenderungen und Verbesserungen bei unserer **Vereinszeitung** „Ueber Berg und Thal“, die auf vorherigen Beschluß der Section bei der Delegirtenversammlung am 28. April durch unseren Delegirten Herrn Secretär Jakob gegeben wurde. Man hatte schon seit geraumer Zeit erkannt, daß unsere Zeitschrift in den Kreisen unserer Mitglieder nicht die Beachtung fand, die man dringend wünschen muß. Um einen möglichst interessanten Inhalt dem Blatte zu verschaffen, sollen in Zukunft solche Artikel, welche dem Zwecke des Vereins dienen, d. h. geeignet sind, die Kenntniß des Vereinsgebiets zu verbreiten und zu vertiefen, honorirt werden, ebenso soll darauf Bedacht genommen werden, in der Zeitung mehr als bisher Abbildungen zu bringen. An Material für letztere fehlt es ja, dank den Bemühungen der Amateur-Photographen, deren wir uns auch im Kreise unserer Mitglieder erfreuen, und dem reichen Schatze älterer Bilder aus unserem Vereinsgebiete nicht, und der Zinkdruck, wie er in der Königlichen Hofbuchdruckerei von C. C. Weinhold & Söhne, der Verlegerin unseres Vereinsblattes, in meisterhafter Weise hergestellt wird,

gewährt eine sehr getreue und dabei wohlfeile Wiedergabe dieser Bilder. Andererseits wurde auch mit Rücksicht darauf, daß der Herstellungspreis unseres Blattes bei der wesentlich gestiegenen Auflage zu den Kosten der Herstellung offenbar nicht mehr in richtigem Verhältniß steht, eine Revision des mit der Firma C. C. Meinhold & Söhne bestehenden Verlagsvertrags beantragt. Delegirtenversammlung und Centralauschuß gaben diesen Anregungen unserer Section willig Folge, die erstere bewilligte auch zur Zahlung von Honoraren und zur Vermehrung der Abbildungen für die zweite Hälfte des laufenden Jahres eine Summe von 300 M. Auch die Firma C. C. Meinhold & Söhne ließ sich zu einer Aenderung des Verlagsvertrags willig finden und es ist durch beiderseitiges Entgegenkommen ein neuer Vertrag zu Stande gekommen, welcher mit dem neuen Jahre in Kraft treten wird und dem Vereine nicht nur wesentlich niedrigere Druckkosten verschafft, sondern auch Einnahmen aus dem bisher etwas vernachlässigten Inseratenwesen zufließen läßt, sodaß wir hoffen dürfen, daß die durch Honorirung der Artikel und die Beigabe von Abbildungen entstehenden Mehrkosten durch die Verminderung der Herstellungskosten und die Einnahmen aus Inseraten werden ausgeglichen werden.

Eine zweite Anregung für die Angelegenheiten des Gesamtvereins, welche unserer Section und zwar zunächst dem Wanderauschuß zu verdanken ist, betrifft die Ordnung des Wegweiserwesens. Der Wanderauschuß hatte eine Wegweiserordnung ausgearbeitet, durch welche die Wegweiser zunächst in der eigentlichen sächsischen Schweiz gewissermaßen unter eine Art Oberaufsicht unseres Wanderauschußes gestellt wird, eine Aufgabe, zu deren Uebernahme der Wanderauschuß nur aus dem Grunde sich bereit erklären konnte, weil zwei seiner Mitglieder in selbstloser Weise es übernommen hatten, bei ihren Ausflügen in das Vereinsgebiet auf die Zustände des Wegweiserwesens zu achten und darüber an den Wanderauschuß Bericht zu erstatten. Bei der Delegirtenversammlung am 28. April wurde dieser Entwurf von der großen Mehrzahl der anwesenden Sectionsvertreter freudig begrüßt, mindestens wurde ein Einwand nicht vernehmbar, worauf der Entwurf, zur Vorbereitung der endgiltigen Beschlußfassung, vom Centralauschuß im Vereinsblatt veröffentlicht wurde. Als es aber bei der Delegirtenversammlung am 17. November zur endgiltigen Beschlußfassung kommen sollte, fand der Entwurf von mehreren Seiten lebhaften Widerspruch. Die selbstlose Bereitwilligkeit unseres Wanderauschußes bezw. von Mitgliedern desselben wurde gedeutet als ein Gelüst, eine gewisse Oberherrschaft auszuüben und die Sectionen in ihren Entschließungen zu bevormunden. Es erschien daher gerathen, den Entwurf einstweilen zurückzustellen und den Centralauschuß mit einer Umarbeitung zu beauftragen, bei welcher an Stelle des Wanderauschußes der Section Dresden ein vom Centralauschuß zu ernennender und diesem verantwortlicher Wegweiserauschuß die dem ersteren zugedacht gewesenen Funktionen übernehmen soll. Selbstverständlich

wird durch diese Aenderung an dem eigentlichen Kern der Sache nichts geändert, da der Centralausschuß in den zu bildenden Ausschuß selbstverständlich dieselben Herren berufen wird, welche sich dem Wanderausschuß gegenüber zu einer thatkräftigen Mitwirkung bei der Ordnung des Wegweiserwesens bereit erklärt haben. Auf alle Fälle ist zu hoffen, daß auch diese Angelegenheit, durch welche in das jetzt vielfach planlos und nach verschiedenen Gesichtspunkten geleitete Wegweiserwesen, und zwar in dem Gebiete aller Sectionen des Vereins, eine feste Ordnung gebracht werden soll, zu einem gedeihlichen Ende geführt werden wird.

Bei den beiden bereits erwähnten **Delegirtenversammlungen** war unsere Section durch ihren ersten Delegirten, Herrn Secretär Jacob, vertreten. Außerdem war aber stets eine größere Anzahl von sonstigen Mitgliedern der Section Dresden als Gäste anwesend.

Die am 15. September in Rathen abgehaltene 18. ordentliche **Generalversammlung** des Vereins war diesmal nur von 36 Mitgliedern der Section Dresden besucht, also viel weniger, als sich sonst bei den Generalversammlungen des Vereins einzufinden pflegen. Der Hauptgrund dieser schwachen Betheiligung lag offenbar in der Bitterung, die gerade am 15. September und am Tage vorher ausnahmsweise schlecht war im grellen Gegensatz zu der im übrigen so schönen warmen Bitterung des Monats September. Demnächst scheint aber auch der Umstand auf den schwachen Besuch nicht ohne Einfluß geblieben zu sein, daß, im Gegensatz zu früheren Jahren, wahrscheinlich aus Versehen unterlassen worden war, in den Tagesblättern noch besonders auf die Generalversammlung aufmerksam zu machen.

Im Uebrigen dürfte als die Beziehungen der Section nach Außen betreffend nur der Umstand noch Erwähnung verdienen, daß der Section von dem deutschen Verein Germania zu Trebnitz in Böhmen im Januar dieses Jahres eine „Gründer-Mitgliedskarte“ zugesandt wurde in dankbarer Erinnerung an die freundlichen Beziehungen, welche bei Gelegenheit von Ausflügen in das böhmische Mittelgebirge von Mitgliedern unserer Section mit jenem Verein, der beim Kampfe gegen das vordringende Czechenthum in jenem exponirten Theile Böhmens das Banner des Deutschthums hochhält, angeknüpft worden sind. —

Ich bin mit meinem Bericht zu Ende. War es auch nicht Vieles, was ich zu berichten hatte, so werden Sie doch aus dem, was ich vorgetragen habe, die Ueberzeugung geschöpft haben, daß die Section nach wie vor eifrig und emsig, wie immer seit nunmehr 18 Jahren, in treuer Arbeit und, was die Hauptsache ist, mit Erfolg bemüht ist, dem großen Ziele des Vereins, die Kenntniß des unter dem Namen Sächsische Schweiz bekannten Landestheils immer weiter zu verbreiten, nachzustreben.

Dresden, 10. Dezember 1895.

Dr. D. Lehmann.

Kassenbericht.

18. Jahr 1895.

Kassenbestand . . .	<i>M</i> 1487,15	Zur Centalkasse (für 514*) Mitgl.) . . .	<i>M</i> 1028,00
513 Mitgliedsbeitr. à 5 <i>M</i>	" 2565,00	Inserate	" 200,84
2 Mitgliedsbeitr. à 3 <i>M</i>	" 6,00	Botenlöhne u. Porti . . .	" 210,80
Zinsen	" 56,90	Bibliothek	" 109,25
Einnahme von Ver- einspublikationen . . .	" 33,90	Drucksach. u. Schreib- materialien	" 53,25
Verschied. Einnahm. . .	" 8,13	Inventar und Lokal- miethe	" 97,40
		Extraordinaria	" 176,35
		Geschäftsstelle	" —,—
		Wanderausfluß	" 68,14
		Vergnügungskonto	" 357,41
		Baufonds	" 69,20
		Reiseverläge	" 3,20
		Vereinsveröffentlich. . . .	" 110,00
			<i>M</i> 2483,84
Gesamt-Einnahme . . .	<i>M</i> 4157,08	Baar-Ueberschuß	" 1046,86
		Bestand des Baufonds . . .	" 626,38
			<i>M</i> 4157,08
	<i>M</i> 4157,08		

Hugo Colditz.

*) Darunter Beitrag für ein Mitglied für 1894.

Bericht des Wanderausschusses.

(Mit Wanderbericht für das Jahr 1895.)

Die Mitgliederzahl, welche Ende 1894 19 betrug, ging durch das Ausscheiden eines Mitgliedes, des Herrn Rechnungsinspectors Rietschel, dem der Wanderausschuß eine ganze Anzahl vorzüglicher Berichte über ausgeführte Wanderungen verdankt, auf 18 zurück.

Der Wanderausschuß trat im Berichtsjahre zu 9 Sitzungen zusammen, an denen durchschnittlich 12 Mitglieder Theil nahmen. Touristische Abende wurden ebenfalls 9 abgehalten, die im Durchschnitt von 42 Personen besucht wurden.

An diesen Abenden gelangten die Wanderberichte über die ausgeführten Partien zum Vortrag; es wurde weiter über den Inhalt der zur Bibliothek eingegangenen Zeitungen referirt, soweit hierbei touristisches Interesse in Frage kam. Außerdem sprachen am 29. Januar Herr Hugo Colditz: „Das Berchtesgadener Ländchen“, wobei eine größere Anzahl vorzüglicher Bilder zur Ansicht auslagen; am 28. Mai Herr Aug. Lingke: „Von Freiburg i. Breisgau nach dem Feldberg“; am 27. August Herr Herm. Wachs: „Einiges über Haselmäuse“.

Ueber die sonstige Thätigkeit des Wanderausschusses ist zu berichten:

1) **Feststellung der Wanderungen.** Für die Sommermonate April bis mit October wurden die Sonntagsausflüge unter möglichster Berücksichtigung der eingegangenen Vorschläge vorher bestimmt und durch den Wanderkalender, dessen Bearbeitung 4 Sitzungen in Anspruch nahm, den Mitgliedern zur Kenntniß gebracht.

An den Sonntagen des Winterhalbjahres wurden meist Nachmittagsausflüge unternommen, deren Festsetzung theils an den touristischen Abenden, theils durch den Ausschuß erfolgte. Alle Wanderungen erfreuten sich zahlreicher Betheiligung.

In Folge der wiederholten Klagen über das Wegweiserwesen in unserem Vereinsgebiete wurde der Wanderausschuß von dem Vorsitzenden des Centralausschusses beauftragt, sich mit der Frage einer Reform des Wegweiserwesens zu beschäftigen und event. geeignete Vorschläge dem Centralausschuß zu unterbreiten. Ein von dem Unterzeichneten ausgearbeiteter Entwurf zu Grundzügen für Regelung des Wegweiserwesens wurde dem Ausschusse in der Sitzung vom 8. April vorgelegt und nach eingehender Berathung mit geringen Abänderungen angenommen. Der Schwerpunkt des Entwurfs lag darin, daß die Beschaffung der Wegweiser für einen gewissen Bezirk unseres Vereinsgebietes durch eine Centralstelle erfolgen sollte, für die man die Section Dresden in Aussicht genommen hatte. Dieser Centralstelle wurde das Recht eingeräumt, nach eigenem Ermessen

Wegweiser aufzustellen. Das Gebiet, auf welches die Grundzüge Anwendung finden sollten, wollte man zunächst beschränkt wissen auf diejenigen Sectionen, deren Bezirke in der eigentlichen Sächsischen Schweiz liegen.

Obgleich der Entwurf in der Delegirtenversammlung im April allseitig Beifall fand, wurden bei abermaliger Berathung desselben in der November-Delegirtenversammlung Bedenken laut, die sich namentlich gegen die Centralisirung durch die Section Dresden richteten. Der Centralausschuß zog deshalb den Entwurf zurück und stellte die erneute Vorlage eines solchen, in dem die geäußerten Wünsche möglichst berücksichtigt werden sollten, in Aussicht. Die Angelegenheit hat inzwischen eine allseitig befriedigende Lösung gefunden.

Zur Ehrung des Forstwarts Wagner, der am 1. Januar 1896 sein 25. Dienstjahr auf dem Zeughaus vollendete, beschloß der Wanderausschuß die Absendung eines Glückwunschsreibens an Wagner, sowie am 5. Januar 1896 eine Wanderung dahin zu unternehmen und ihm hierbei zur Erinnerung an seinen Jubiläumstag ein Geschenk in Gestalt einer mit Jagdemblemen versehenen Wanduhr, sogenannte Kufukuhr, zu überreichen. Zu dieser Uhr stiftete das Mitglied des Ausschusses, Herr Hofgoldschmied Eckert ein mit eingravirter Widmung versehenes silbernes vergoldetes Band und Vereinszeichen, wofür Genanntem auch an dieser Stelle der Dank des Ausschusses ausgesprochen sei.

2) Wegweiser und Wegmarkirung. Es wurden durch die Section Dresden 13 Wegweiser — 9 in Hinterhermsdorf, 1 im Zeughaus und 3 im Rauenstein-Gebiete aufgestellt.

3) Gasthofs- und Führerwesen. Ueber diesen Gegenstand ist nichts zu berichten.

4) Die literarische Thätigkeit des Ausschusses beschränkte sich nur auf die Herausgabe des Wanderkalenders, der zum Preise von 10 \mathcal{L} pro Stück auch an Mitglieder abgegeben wurde.

5) Auffuchen und Zugänglichmachen interessanter Punkte, Wege und sonstige Herstellungen.

a) durch die Kgl. Forstrevierverwaltung zu Postelwitz wurde eine geringfügige Reparatur des Wildschützensteigs vorgenommen. Die Kosten beziffern sich auf \mathcal{M} 2.20.

b) Am Rauenstein machten sich einige Herstellungen nothwendig, mit deren Ausführung Herr Schmiedemeister Böthig in Wehlen betraut wurde. Diese Herstellungen erstrecken sich auf

1) den Ersatz einer Holzbrücke durch eine mit eisernen T-Trägern und Bohlenbelag versehene Brücke	\mathcal{M} 28.—.
2) 5 m eisernes Doppelgeländer	„ 13.—.
3) Reparaturen in der Lehmannschlucht	„ 10.—.
4) Kleinere Ausbesserungen	„ 7.50.
	<hr/>
	\mathcal{M} 58.50.

c) Am Gamrig waren einige geringe Reparaturen nothwendig, die Herr Böhlig, Wehlen, ausgeführt hat.

Die entstandenen Kosten kommen der Geringfügigkeit wegen bei anderer Gelegenheit mit in Berechnung.

6) Ausflüge des Wanderausschusses.

1. Sonntag, den 6. Januar. Schandau, Lorenzlöcher, kleiner Winterberg, Zeughaus, Schmilka. Die Anstrengungen, welche die in Folge Wind- und Schneebruchs fast ganz unzugänglichen verschneiten Lorenzlöcher verursachten, machten es nothwendig, die Wanderung schon an der Wurzel abzubrechen.

2. Mittwoch, den 13. März. Herrnskretsch, Prebischthor, Weberschlüchte, Zeughaus, Roßsteig, Wurzel, Schmilka. Die Wanderung war in Folge der ungünstigen Schneeverhältnisse — der Schnee lag stellenweise meterhoch — außerordentlich anstrengend. Die Mehrzahl der Theilnehmer fuhr die Wurzel auf Käsehitzen hinab, die vorher an den Fremdenweg bestellt waren.

3. Freitag, den 11. April. Königstein, Behnebach, Thürmsdorf, kleiner und großer Bärenstein, Rauenstein, Rathen.

4. Donnerstag, den 23. Mai. Schrammsteine, — s. Bericht in Nr. 213 von Ueber Berg und Thal.

5. Donnerstag, den 31. Oktober. Herrnskretsch, Prebischthor, Partschhörner, Zeughaus, Partschhörner, Herrnskretsch.

6. Mittwoch, den 20. November. Schandau, Lorenzlöcher, langes Horn, kleiner Wasserfall, nord. böser Graben, Buchhübel, Wenzelweg, Schandau.

Führer für alle Partien der Unterzeichnete.

Ueber die **Sectionswanderungen** ist aus den theils mündlich, theils schriftlich erstatteten Berichten Folgendes mitzutheilen:

1895.

6. Januar: Loschwitz, Steinrücke, Rochwitzer Busch, Bachberg. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr M. Schade. 15 Personen.

13. Januar: Angekündigt war ein Ausflug, Abg. 2 Uhr. Wegen des hohen Schnees wurde nur ein Spaziergang die Bauzener Straße hinaus bis zum Trompeter in Bühlau unternommen. Führer: Herr C. Schneider. 14 Personen.

(20. Januar: Döltschen, Pesterwitz, Potschappel. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr F. Jacob. Wegen Regenwetters ausgefallen).

27. Januar: Ausflug auf den Baltenberg mit der Section Bischofswerda mit der Devise: K. H. E. S. G.! O. E. F. W. A. G.? (Konrad hat ein Schwein geschlacht! Ob es Freund wohl auch gemacht?) [Zur Erinnerung an die erste Schneepartie der Section Dresden auf den Baltenberg am 23. Januar 1881]. Abf. 9 Uhr 5 Min. 18 Mitglieder und 2 Damen.

(3. Februar: Ausgefallen, da sich Niemand zur Führung gemeldet).

10. Februar: Strehlen, Goppeln, Bärenklause, Lockwitz. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr M. Seyfried. Viel Schnee. 26 Personen.

(17. Februar: Ausgefallen wegen der Sonnenwendfeier).

24. Februar: Radebeul, Lindenau, Bilschewig, Kötschenbroda. Abf. 2 Uhr 5 Min. (Geselliges Beisammensein im Saale des Bahnhofrestaurants Kötschenbroda). Führer: Herr A. Müller.

3. März: Gostritz, Rosentitz, Rippien, Goldne Höhe. Abg. 2 Uhr 15 Min. Führer: Herr Kubasch. 14 Personen.

10. März: Pirna (Besichtigung des Vereinsmuseums), Copitz, Burglehn
pfad. Abf. 12 Uhr 45 Min. Führer: Herr Uhlmann. 27 Personen.

17. März: Cosselbaude, Oberwartha, Weistropp, Niederwartha. Abf. 2 Uhr
5 Min. Führer: Herr C. Jacob.

24. März: Heller, Glasewald's Ruhe, Pfeifer, Köpfschenbroda. Abg. 2 Uhr.
Führer: Herr G. Pießsch. 10 Personen.

31. März: Blasewitz, Loschwitzgrund, Neubühlau, Quohren, Gönsdorf,
Selsenberg, Presse. Abg. 2 $\frac{1}{4}$ Uhr. Führer: Herr Schade. Schönes Frühlings-
wetter, großartiger Blick von der Presse auf das Hochwasser der Elbe. 45 Personen.

7. April: Rathen, Lottersteig, Lilienstein, Königstein. Abf. 12 Uhr
50 Min. Führer: Herr R. Merbitz. 15 Personen.

14. und 15. April, Ostern: Zittau, Töpfer, Dybin, Hochwald, Johannis-
stein, Johnsdorf, Mühlsteinbrüche, Rabenstein, Lausche, Nonnenklunzen, Johns-
dorf. Abf. 6 Uhr 16 Min. Führer: in Vertretung des Herrn R. Kappmeier
Herr G. Pießsch. Prachtige klare Aussichten. 3 Herren.

21. April: Heidenau, Großsedlitz, Seidewitzthal, Kanitzberg, Burkhards-
walde, Dohna, Mügeln. Abf. 2 Uhr 15 Min. Führer: Herr C. Kubasch.
Empfang und Führung in Großsedlitz durch die Section Pechhütte. 49 Erwachsene,
7 Kinder.

28. April: (Herrenpartie): Rathen, Feld- und Honigsteine, Schwedenlöcher,
Bastei, Behmhöhle, Griesgrund, Wehlen. Abf. 6 Uhr 50 Min. Führer: Herr
C. Trobsch. 9 Herren.

5. Mai: Der Wandertalender kündigte an: Potschappel, Oberpesterwitz,
Burgwitz, Kesselsdorf, Weistropp, Niederwartha. Abf. 1 Uhr 25 Min.; mit
Rücksicht auf das für diesen Tag von der Amtshauptmannschaft Dresden-Altstadt
erlassene Verbot von Versammlungen und geschlossenen Spaziergängen wurde
jedoch ein Ausflug nach Löbnitzgrund, Buchholz, Friedewald, Spitzgrundmühle,
Zitzschewitz, Köpfschenbroda unternommen. Führer: Herr F. Jacob. 13 Herren,
10 Damen, 3 Kinder.

12. Mai (Herrenpartie): Seifersdorf, König Johann-Thurm, Niederfrauen-
dorf, Buchberg, Glashütte, Schmiedeberg. Abf. 7 Uhr 5 Min. Führer: Herr
N. Müller. „Golden schien die Maiensonne; so zu wandern, das ist Wonne.“
18 Herren.

19. Mai: Pirna, Wehlener Linden, Uttewalde, Bastei, Schwedenlöcher,
Rathen. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: Herr N. Kotte. Die Wanderung berührte
auch den Amselsfall, ein Theil der Gesellschaft besuchte nach Vollendung der
Wanderung noch den Rauenstein. 14 Personen, darunter 3 Damen, 1 Knabe.

26. Mai: Niederponitz, Pillnitz. Abf. 2 Uhr. Führer Herr H. Wachs.
Ein Bericht ist nicht erstattet worden.

1., 2. und 3. Juni, Pfingsten: Fahrt nach Wernstadt (Nachtlager),
Bieberklamm, Graber, Ronberg, Bleiswedel, Graded, Auscha, mit Bahn nach
Geltichbad (Nachtlager), hoher Geltich, Nieder-Tenzel, Triebisch, Kelchberg, Stankowitz,
Langer Berg, Neuhaus, Stalitzer Einsiedelei, Leitmeritz. Abf. 2 Uhr 15 Min.
Nachm. Führer: Herr M. Ganz. Auf dem Wege von Wernstadt nach der
Bieberklamm besuchte man die Hundorfer Beile ((Bismarckhöhe) 598 m mit
prächtiger Rundsicht. Die Bieberklamm ist zum Theil in Basalt eingeschnitten,
was eine außerordentlich üppige Vegetation begünstigt. Der hohe Geltich bot
wegen Nebels leider keine Aussicht; aus demselben Grund wurde der Besuch des
Kelchbergs unterlassen. Der lange Berg ist dicht bewaldet und bietet daher nur
beschränkte, aber hübsche Blicke auf die Gegend des Geltich. Glanzpunkt der
Wanderung am letzten Tage war die Anhöhe in den Leitmeritzer städtischen
Anlagen. 14 Herren, 1 Dame.

9. Juni: Hainsberg, Rabenauer Grund, (Buchbachgrund, Teufelskanzel),
Mühle, Alberthöhe, Hainsberg. Abf. 2 Uhr 25 Min. Führer: Herr J. Kanisch.
Die neuen Anlagen am vorderen Theile des Rabenauer Grundes wurden der
Gesellschaft von dem Besitzer Herrn Commerzienrath Dietel selbst gezeigt. Vom
Einsiedlerstein aus benutzte man den Jägersteig zur Weiterwanderung, da der
direkt in den Rabenauer Grund führende Weg steil und beschwerlich ist. 35 Personen.

16. Juni: Langenhennersdorf, Bahrathal, Markersbach, Albertstein, Eiland, Schneeberg, Bodenbach. Abf. 6 Uhr 20 Min. Führer: Herr R. Hartmann. Die Abfahrt geschah das letzte Mal vom alten Böhmischen Bahnhofe aus. Einige Gewitterregen durchnässten die Theilnehmenden, die dafür jedoch durch eine prächtige Aussicht vom Schneeberg belohnt wurden. 12 Mitglieder, 1 Gast, 7 Damen, 1 Knabe.
23. Juni (Herrenpartie): Herrnskretsch, Flügelwände, Hundstein, Hohe Schlichte, Rauschenberg, Herrnskretsch. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: der Unterzeichnete. Auf den Flügelwänden besuchte man die „Festung“ und die „Kapelle“; der dadurch bedingte Zeitaufwand nöthigte indessen zu einer Abkürzung der Wanderung, weswegen der Rauschenberg weggelassen wurde. Auf der Hohen Schlichte erwies sich die Aussicht als noch mehr verwachsen als früher, sodaß sich der Besuch dieses einst hervorragenden Aussichtspunktes (vergl. „Ueber Berg und Thal“ Nr. 148 vom 25. Juni 1890. Bd. IV, S. 44) kaum noch lohnt. 14 Herren.
30. Juni: Weinböhla, Gipshügel, Buschmühle (Rahnfahrt), Tunnelhäuser, Oberau, Weinböhla. Abf. 2 Uhr 5 Min. Führer: Herr E. Jacob. Unverhofft weite Umschau boten die „Wilhelmshöhe“ bei Weinböhla, etwa 100 m von Punkt 193,1 Top. R., sowie letzterer Punkt selbst; etwas beschränkter ist die Aussicht von dem Gipshügel (Punkt 172,7 Top. R.) mit altem Lusthaus und einem als Ruine erbauten Thurm (Schießhalle), einst Lieblingsaufenthalt Ch. F. Gellerts. Reizend gelegen ist auch die Buschmühle (mit einfacher Wirthschaft). 65 Personen, darunter 23 Damen.
7. Juli: Schandau, Großer Dom, Carolafelsen, Hölle, Kuhstall, Knechtbachthal, Hochbusch, Ulbersdorf. Abf. 6 Uhr 22 Min. Führer: Herr E. Fickewirth. 30 Personen, darunter 10 Damen.
14. Juli: Edle Krone, Heiliger Weg, Barthmühle, Klingenberg, Seerenbachthal, Edle Krone. Abf. 12 Uhr 15 Min. Führer: Herr E. Kubasch. Klingenberg wurde über den Gückelsberg erreicht. Die Rückfahrt wurde eingebrochenen Regenwetters halber von Klingenberg aus angetreten. 18 Herren, 4 Damen, 3 Kinder.
21. Juli: Königstein, Papststein, Kohlbornstein, Reinhardtsdorf, Wolfsberg, Zirkelstein, Kaiserkrone, Schöna. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: Herr G. Pießsch. Vom Kohlbornstein wanderte man nach Krippen, um im Elbschlößchen das Mittagmahl einzunehmen; die Wanderung von hier nach Reinhardtsdorf geschah auf dem neu hergerichteten hochinteressanten Pieschelwege. Auf dem Wolfsberge wurde die Gesellschaft von mehreren Mitgliedern der Sektion Schöna-Reinhardtsdorf begrüßt, die auch an der weiteren Wanderung auf den Zirkelstein theilnahmen. 18 Herren, 4 Damen, 1 Gast.
28. Juli: Langenhennersdorf, Labyrinth, Bernhardstein, Hermsdorf, Panoramahöhe, Langenhennersdorf. Abf. 12 Uhr 50 Min. Führer: Herr A. Uhlmann. Im Labyrinth wurde die Gesellschaft von dem Vorsitzenden der Sektion Schweizermühle, Herrn Mühlenbesitzer Koppasch, begrüßt. 7 Mitglieder, 2 Damen, 1 Gast.
4. August: Bischofswerda, Rehwald, Baltenberg, Wesenitzquelle, Hohwaldschänke, Forsthaus Kluncker, Niederneukirch. Abf. 9 Uhr 5 Min. Führer: Herr M. Ganz. Waldwanderung. 28 Erwachsene, 1 Kind.
11. August (Herrenpartie): Schöna, Schmilka, Rauschenstein, Vorderes Raubschloß, Felsenthor in den Schneeberger Löchern, Kelchstein, Großer Winterberg, Silberwände, Herrnskretsch. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: Herr Prof. Dr. Lehmann. Illustriertes Bericht in „Ueber Berg und Thal“ Nr. 213 vom 15. November 1895 („Ein Ausflug in das Winterberggebiet“) mit Nachtrag („Der Kelchstein“) in Nr. 214 vom 15. Dezember 1895. 22 Herren.
18. August: Niedersedlitz, Lockwitz, Burgstädtler Linde, Sobrigau, Neuostra, Strehlen. Abf. 2 Uhr 15 Min. Führer: Herr F. Jacob. 18 Herren, 8 Damen.
24. und 25. August: Sebnitz, Hertigswalde, Schweizerkrone, Hinterhermsdorf (Nachtlager), Bootstation (Rahnfahrt), Niedermühle, Rhaathal, Jagdschloß

Sternberg, Wolfsberg, Nixdorf, Tanzplan, Sebnitz. Abf. 2 Uhr 15 Min
Führer: Herr J. Greiff. Eines heftigen Regenwetters halber wurde der Wolfs-
berg nur von einem Theile der Gesellschaft erstiegen und bot keine Aussicht.
14 Herren, 5 Damen.

(1. September: Wegen der 25jährigen Jubelfeier der Schlacht bei Sedan
fiel der Ausflug aus.)

8. September (Herrenpartie): Schandau, Ostrauer Scheibe, Schramm-
thor, Wildschützensteig, Schrammstein-Aussichten, Carolafelsen, Großer Winterberg,
Herrnskretsch. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: Herr M. Seyfried. Die
Wanderung vom Großen Winterberge nach Herrnskretsch wurde über das
Prebischthor unternommen. 5 Herren.

(15. September: Generalversammlung in Rathen.)

22. September: Heidenau, Augustuslinden, Großsedlitz (Schloßgarten),
Dohna, Mügeln. Abf. 2 Uhr 15 Min. Führer: Herr C. Gerber. In Heidenau
wurden die Teilnehmer von Mitgliedern der Sektion Pechhütte empfangen und
zu den Augustuslinden und in den Schloßgarten geleitet. 30 Personen.

29. September: Großharthau, Wesenitzthal, Stolpen, Hohburkersdorfer
Linde, Rathewalde, Amselgrund, Rathen. Abf. 9 Uhr 5 Min. Führer: Herr
P. Eckert. Prächtiges Wetter und klare Aussichten. 22 Herren, 7 Damen.

6. Oktober: Meißen, Heiliger Grund, Proschwitz, Winkwitz, Anorre,
Kloster zum heiligen Kreuz, Meißen. Abf. 12 Uhr 2 Min. Führer: Herr
C. Jacob. 22 Herren, 10 Damen.

(13. Oktober: Herbstfest in der Weintraube.)

20. Oktober: Klossche, Spaziergang in die Dresdner Haide und zurück
nach Klossche, woselbst geselliges Beisammensein. Abf. 2 Uhr 10 Min. Führer:
in Vertretung des Herrn R. Hartmann Herr C. Schneider. Zahlreiche Be-
theiligung.

27. Oktober: Rathen, Carolastein, Waltersdorfer Mühle, Schulzengrund,
Brand, Frinzthalmühle, Waltersdorf, Rathen. Führer: Herr R. Kappmeier.
27 Personen darunter 8 Damen und 1 Kind.

3. November: Niedersiedlitz, Porsberg. Abf. 2 Uhr 15 Min. Führer:
Herr C. Jacob Ungünstiges Wetter. 40 Personen.

10. November: Sörnewitz, Spaargebirge, Meißen. Abf. 11 Uhr 30 Min.
mit Dampfschiff. Führer: Herr G. Pießsch. 13 Personen.

17. November: Oberpesterwitz, Saalhausen, Tharandt. Abg. 2 Uhr.
Führer: Herr M. Seyfried. 46 Personen.

(24. November. Des Todtensonntages halber keine Führung.)

1. Dezember: Hainsberg, Lerchenberg, Goldene Höhe, Dresden. Abf.
1 Uhr 25 Min. Führer: Herr S. Ranisch. 22 Personen.

8. Dezember: Haidemühle. Abg. 2 Uhr 15 Min. Führer: Herr
C. Schneider. 19 Personen.

15. Dezember: Niederwartha, Pringbachthal (Schiebbodmühle), Weistropp.
Abf. 2 Uhr 5 Min. Führer: Herr A. Steuer. 13 Personen.

26. Dezember: Böhscha, Kleiner Bärenstein, Pfaffenstein. Abf. 9 Uhr
35 Min. Führer: Herr C. Kubasch. 14 Personen.

S. Engert.

Bericht über die Thätigkeit des Unterstübungs-Ausschusses auf das Jahr 1895.

Der günstige Verlauf der im vorigen Jahre stattgefundenen Christbescheerung legte dem Ausschusse den Gedanken nahe, auch in diesem Jahre eine Weihnachtsfeier mit sich anschließender Verloosung zu veranstalten. Der am 3. Januar erlassene Aufruf war kein vergeblicher gewesen und hatte Herz und Hand gar manches lieben Vereinsmitgliedes und seiner Angehörigen auf's Neue geöffnet. Es waren nicht weniger als 99 *M* 50 *S* baar und außerdem sehr viele kostbare Gegenstände zur Verloosung eingegangen, so daß es eine große Freude gewährte, den geschmackvoll errichteten Gabentempel in Augenschein nehmen zu können. Hinter demselben erhob sich riesengroß ein reich verzierter Tannenbaum, der ein wahres Lichtmeer nach allen Seiten ergoß. — In die Wahlurne waren 3328 Loose mit 328 Gewinnnummern eingelegt worden. Die Loose wurden stürmisch begehrt und waren bald vergriffen. Ein schwungvoller Prolog und mehrere gesangliche und musikalische Darbietungen würzten die Freuden des Abends, dessen Glanzpunkt in dem Reinertrag von 378 *M* 75 *S* bestand. Alle, welche zum Gelingen des guten Werkes mit beigetragen haben, wollen sich des innigsten Dankes versichert halten!

Daß die Kasse auch bei anderen Gelegenheiten nicht vergessen worden ist, geht aus folgendem hervor.

Es spendeten:

Herr E. Böhmer	10 <i>M</i> .
= J. Greiff	5 =
= D. Köhler	3 =
= H. Leonhardi	2 =
= Oberlehrer Kell	1 =
Ein Jünger Stephans	1 =
<u>zusammen</u>	<u>22 <i>M</i>.</u>

Außerdem gingen ein:

von Herrn Engert als „Wachholdermann“ auf der Sonnenwendfeier	8 <i>M</i> — <i>S</i>
= = Sekretär Jakob, Funderlohn	5 = — =
<u>Seitenbetrag</u>	<u>13 <i>M</i> — <i>S</i></u>

	Uebertrag	13	M	—	℥
von Herren Berndt und Helm als Strafe für nicht abgelieferte Cigarrenspitzen		3	=	—	=
= Herrn Golditz für von Herrn Geucke geschenkte Schriften		2	=	—	=
= = Martin, Skatgewinn		1	=	20	=
= = Klinge für alte Schmöder von Geucke		1	=	—	=
= = Weissenfels, Funderlohn		1	=	—	=
= = Golditz für Zusammenstellung eines Rund- reisebillets		1	=	—	=
= = Ziegenbalg, Skatgewinn		—	=	90	=
= = Rechnungs-rath Frenzel für ein Sommer- frischenbuch		—	=	50	=
= = Noack für einen Blick in Schäfers Führer		—	=	50	=
= = Dr. Will für vergilbte Blätter von Geucke		—	=	50	=
= = Engert, Funderlohn		—	=	50	=
= = Sekretär Jakob, Ueberschuß beim Kaffee in Rscheila		—	=	35	=
= = Professor Krell, Ueberschuß von einem Buche		—	=	25	=
= = Engert, Funderlohn		—	=	20	=
Unter einem Stuhle gefunden		—	=	10	=
	Summa	26	M	—	℥

Die Bootfahrten an der Oberen Schleuße, deren Erträgniß eine Haupt-Einnahmequelle bilden, sind auch in diesem Sommer fleißig benutzt worden. Es ist aber der diesmalige antheilige Reinertrag ein erheblich geringerer deshalb gewesen, weil verschiedene umfangreiche Bauten sich nöthig gemacht haben und daher die Ausgaben größere gewesen sind. Unter diesen Umständen haben der Kasse nur 216 M 24 ℥, und demnach 100 M weniger als im vorigen Jahre zugeführt werden können.

Dagegen weisen die Zinsen des eisernen Fonds eine Erhöhung von 14 M nach. Sie haben insgesarimt 102 M 50 ℥ betragen, wozu weitere 2 M 89 ℥ kommen von den in die Sparkasse vorübergehend angelegten Geldern. Den Schluß der verschiedenen Einnahmen bilden 12 M Ertrag der Spiele bei der erstmalig veranstalteten Zusammenkunft mit Damen.

Unter Berücksichtigung des verbliebenen Kassenbestandes an 11 M 95 ℥ ergiebt sich demnach eine Gesamteinnahme von

772 M 33 ℥.

Was nun die Ausgaben anlangt, so ist der Sektion Rathen die nach dem letzten Berichte vorbehalten gewesene Unterstützung von 50 M auf ihr nachträglich eingereichtes Gesuch verabsolgt und sodann dem früheren Schweizführer Liebreich Löser, welcher nur einen Arm hat und in Schöna in sehr bedürftigen Verhältnissen lebt, eine Unterstützung von 10 M gewährt worden.

Hiernächst sind von dem Reinertrage der Christbescheerung 370 *M* dem eisernen Fonds anderweit überwiesen worden. Derselbe hat sich nunmehr auf 3000 *M* emporgeschwungen, welche in Werthpapieren bombensicher angelegt worden sind.

Die bisher regelmäßig mit Unterstützungen bedachten Sektionen haben sich diesmal vollzählig mit Gesuchen eingefunden, ja es ist sogar, ermuntert durch den im Vereinsblatte gegebenen Hinweis, eine neue Bittstellerin, die Sektion Wehlen, hinzugetreten. Obschon in den bezügl. Schreiben besondere Ereignisse oder Unglücksfälle nicht angeführt worden sind, so geht doch unzweifelhaft daraus hervor, daß die Zahl der Wittwen und Waisen keine geringere geworden ist und daß hier eine ihres Ernährers beraubte junge Frau mit einer, wie meist, zahlreichen Kinderschaar, dort aber ein hochbetagtes, durch alle Leiden des Lebens gegangenes Mütterchen der Wiederkehr des heiligen Christes vertrauensvoll entgegenfieht.

Bei Würdigung dieser Umstände ist der Ausschuß darin einig gewesen, die Höhe der bisher gewährten Unterstützungen, wenn möglich, aufrecht zu erhalten und auch die Sektion Wehlen nicht ganz leer ausgehen zu lassen. Da nun aber hierzu die Summe von etwa 450 *M* erforderlich sein würde, doch nur 400 *M* verfügbar sind, so stellt sich ein Fehlbetrag von 50 *M* heraus. Infolgedessen ist der Ausschuß dahin gelangt, die Sektion Dresden zu ersuchen:

Der Unterstützungskasse einen Beitrag von 50 *M* bewilligen zu wollen.

Unter der Voraussetzung, daß dieses Gesuch Zustimmung findet, würden wie bisher an Unterstützungen gewährt werden:

der Sektion Rathen	50 <i>M</i> — S
= = Rathewalde	50 = — =
= = Postelwitz	50 = — =
= = Schmilka	40 = — =
= = Saupsdorf	30 = — =
= = Hinterhermsdorf	40 = — =
= = Schöna-Reinhardtsdorf	40 = — =
= = Krippen	40 = — =
= = Markersbach	50 = — =
= = Lauenstein	20 = — =
= = Schweizermühle	10 = — =
= = Wehlen	20 = — =

in Summa 440 *M* — S

Sollte das obige Gesuch nicht oder doch nicht im vollen Umfange genehmigt werden, so würden allerdings die vorgedachten Beträge wohl oder übel entsprechend abgemindert werden müssen.

Von einer Zuwendung an den eisernen Fonds aus der Jahreseinnahme, wie dies zeither ordnungsmäßig geschehen, ist bei den vorliegenden Kassenverhältnissen abgesehen worden.

Wenn sonach der Bericht diesmal zu einem weniger günstigen Abschlusse geführt hat, so dürften sich doch die Verhältnisse allem Anscheine nach auch wieder erfreulicher gestalten. Dies wird aber dann um so sicherer eintreten, wenn dem stillen Walten der Unterstützungskasse die lebendige Theilnahme der Vereinsmitglieder auch künftig erhalten bleibt, wodurch es möglich wird, beim Nahlen des Weihnachtsfestes auf's Neue in die Hütten der Armen einkehren und ihnen zurufen zu können:

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!

Dresden, den 9. Dezember 1895.

E. Rietschel.

Nachbemerkung.

In der am 10. Dezember stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Sektion Dresden ist das Gesuch der Unterstützungskasse um Bewilligung eines Beitrages von 50 M einstimmig genehmigt worden, sodaß die in dem vorliegenden Berichte gedachten Unterstützungen unverkürzt haben gewährt werden können.

Mitgliederverzeichnis.

Abgeschlossen am 31. Mai 1896.

Die mit * bezeichneten Mitglieder sind Ende des Jahres 1895 ausgetreten.

Die Mitglieder, vor deren Namen sich keine Nummer befindet, sind 1896 eingetreten.

Anmerkung. Die Herren Mitglieder werden gebeten, zur Richtighaltung dieses Verzeichnisses von Standes- und Wohnungsveränderungen Herrn S. Golditz (Arnoldische Buchhandlung am Altmarkt) möglichst bald Mittheilung zu machen.

Name.	Stand.	Wohnung.
-------	--------	----------

Ehrenmitglied des Vereins:

- | | | |
|---------------------------|-------------------------------------|---------------------|
| 1. Ruge, Dr. phil. Sophus | Professor am Königl. Polytechnikum. | Circusstr. 29, III. |
|---------------------------|-------------------------------------|---------------------|

Ehrenmitglieder der Section:

- | | | |
|------------------|------------------|---------------|
| 2. Lamer, Ludw. | Kaufmann | Maxstr. 7, I. |
| 3. Plant, Alfred | Kgl. Oberförster | Golditz. |

Mitglieder:

- | | | |
|-----------------------|--|---------------------------|
| 4. Ahner, Ad. A. | Secretär bei der Königl. Brand-Versicherungskammer | Melanchthonstraße 19, II. |
| 5. Anders, Erdm. | Kaufmann | Gr. Brüdergasse 21. |
| 6. Anders, G. | Kaufmann | Friedrichstr. 24, II. |
| 7. Anger, E. | Privatus | Ammonstr. 49, I. |
| 8. Anger, Otto | Kaufmann | Trompeterstr. 1, pt. |
| 9. Angermann, Frik | Restaurateur | Fürstenstr. 35, pt. |
| Angermann, Paul | Kaufmann | Bilnitzerstr. 54, III. |
| 10. Arenberger, Rich. | Rentier | Comeniusstr. 21. |
| 11. Arnold, Walther | Privatus | Schulgutstr. 18, II. |
| 12. Art, Friedr. | Kunsthändler | Seestr. 3, pt. |
| Bader, J. E. | Kaufmann | Weißegasse 5. |
| 13. Bähr, Hugo | Kommissionsrath | Carolastr. 13, I. |
| 14. Bärsch, Gustav | Beamter bei der Sächs. Bank | Christianstr. 27, III. |
| 15. Bahmann, Moritz | Transportinspector bei der Kgl. Staatsbahn | Franklinstr. 2, III. |

Name.	Stand.	Wohnung.
Balbach, Heinrich	Papierhandlung	Dippoldiswaldaer Platz 3.
16. Banitz, August	Lehrer a. d. XIII. Bez.= Schule	Ramenzerstr. 35, I.
17. Barteldes	Privatus	Blasewitz, Friedrich= Auguststr. 32.
18. Barth, Max	Kaufmann	Ostbahnstr. 5, I.
19. Barthel, Alfred	Kaufmann	Uhlandstr. 7, I.
20. Barthel, Richard	Dekorationsmaler	Billnitzerstr. 17.
21. Bartsch	Zahnkünstler	Kemnitz b. Dresd.
22. Battmann, Rich.	Apotheker	Cotta b. Dresden.
23. Bauer, Rud.	Reisender der Firma Heinrich & Schlesier	Köhrhofsg. 11, pt.
24. Baumgärtel, Gust. v. Bayer, Ernestine	Baumeister Sprachlehrerin	Grunaerstr. 40, I. Ammonstr. 30.
25. Becker, Arthur, Dr. jur.	Amtsrichter	Tieckstr. 23, I
26. Becker, F. Rob.	Privatus	Pfotenhauerstraße 11, II.
27. Beerstecher, L.	Prokurist	Leipzigerstr. 20, II.
28. Behr, R.	Bevollmächtigt. d. Fa. Hoffmann, Hefster & Co.	Seestr. 21, pt.
29. Benke, Richard	Buchbinder	Beuststr. 1.
30. Berggold, Otto	Kaufmann	Bestalozzistr. 3, I.
31. Bernhardt, C. H.	Werkzeugfabrikant	Alaunstr. 21, I.
32. Bertram, Dr. med., F. R.	prakt. Arzt	Birnaischestr. 34, I.
33. Beyer, Ernst Emil	Kaufmann	Weißegasse 5, pt.
34. Bieber, Eduard	Goldarbeiter	Pragerstr. 9, pt.
35. Bierer, Emil, Dr. phil.	Stadtrath	Holbeinstr. 22.
36. Bierstedt, C. Hellmuth	Bildhauer	Schloßstr. 30, VI.
37. Bilz, Oskar	Kaufmann	Zwickauerstr. 32, II.
38. Birkner, Clemens	Kaufmann	Wilsdrufferstr. 40.
Blembel, Heinrich	Lithograph	Rietschelstr. 5, I.
39. Blembel, F. D.	Privatus	Hainsberg.
40. *Bley, Ernst	Kaufmann	Freibergerstr. 55, I.
41. *Bleyl, Felix	Bureauassistent bei der Staatseisenbahn	Fürstenplatz 3, III.
42. Blochmann, Johannes	Prokurist	Pragerstr. 2, pt.
Bock, Johannes	Schuhmachermeister	Georgplatz 1.
43. Böhme, C. Herm.	Kirchenbuchführer und Kassirer b. d. Annen- kirche	Annenstr. 35, III.
44. Böhme, F. Otto	Kaufmann	Dürerstr. 19, pt.
45. Böhme, Max	Rathsssekretär	Pfotenhauerstraße 72, I.

Name.	Stand.	Wohnung.
46. *Böhme, Oswald	Privatus	Schumannstr. 27, I.
47. Böhmer, E.	Rentner	Ludwig-Richter-Str. 6, I.
48. Böhmert, Dr. jur. Viktor	Geh. Regierungsrath, Professor am Königl. Polytechnikum	Hospitalstr. 4.
49. Böttcher, G.	Bäckermeister	Gr. Meißner Str. 3, pt.
50. Bohlan, Adolf	Kaufmann	Reichenbachstr. 9, III.
51. Bolduan, Emil	Rathsbuchhalter	Ammonstr. 83, I.
52. Bormann, Gotthelf	Privatus	Alaunstr. 29, I.
53. Bornemann, Dr. phil., Emil G. R.	Geh. Schulrath im Kgl. Cultusministerium	Lindengasse 26, III.
54. Bretschneider, E. Th.	Hoflieferant	Gr. Plauenschestr. 37.
55. Briine, Emil	Kaufmann	Am See 11, pt.
Bucker, Alfred	Privatus	Pragerstr. 7.
56. Büttner, Ernst	Conditior	Amalienstr. 8.
57. Büttner, Fr. Aug.	Hofrath	Chemnitzerstr. 4.
58. Büttner, Hugo	Kaufmann	Schöffergasse 12.
Burgwedel, Carl	Ingenieur	Nicolaisstr. 22, I.
59. Canzler, Moriz	Hotelier (Stadt Wien)	A. d. Augustusbrücke 3.
60. Chalybäus, Th., Dr. med.	prakt. Arzt	Johannesstr. 7, III.
Christ, Johann	Hotelier	Kaiser Wilhelms- platz 7.
61. Clemens, Heinrich	Oberrechnungsrevisor	Birnaische Str. 23, I.
62. Colditz, Hugo	Buchhändler	Circusstr. 18, II.
63. Conradi, Robert	Droguist	Trompeterstr. 1, pt.
Contius, Hans	Privatgelehrter	Moltkeplatz 8, II.
64. Dähne, Rudolf	Steuerassistent	Zinzendorfstr. 8.
65. Damm, Ernst	Wagenbauer	Rähnitzstr. 17, I.
66. *Dietrich, B.	Referendar	Nieritzstr. 10, I.
67. Dietrich, Paul	Kaufmann	Circusstr. 18, pt.
68. *Dieze, F. H.	Bahnhofsinspektor a. D.	Langebrück.
69. Diller, Rich. H.	Kaufmann	Schulgutstr. 28, III.
70. Dölling, Julius	Apotheker	Kurfürstenstr. 2, III.
71. Drechsler, E.	Mitredakteur des „Dr. Anzeigers“	A. d. Kreuzkirche 18, I.
72. Drescher, Karl	Tapezierermeister	Dippoldiswalderpl. 3, III.
73. Dresdner Haideclub		
74. Dreßler, Edmund	Kaufmann	Bergstr. 54.
75. Dreßler, Max	Kommissionsrath	Bergstr. 54.
76. Dunger, Herm., Dr. phil.	Professor, Conrektor am Wettiner Gymnasium	Schnorrstr. 3, III.

Name.	Stand.	Wohnung.
77. *Eberius, H.	Costumier	Zinzendorfstr. 39, pt.
78. Ebert (bei F. C. Göldner)	Kaufmann	Lüttichaustr. 5, III.
79. Eckelmann, F. J. L.	Privatus	Markgrafenstr. 6, II.
80. Eckert, E. F.	Obertelegroph.-Assistent	Löbtau, Schilling- straße 7, III.
81. Eckert, Paul	Hof-Juwelier	Moritzstr. 6, pt.
82. Eckoldt, Johannes	Kaufmann	Terrassenufer 25, III.
83. Edler, Rud.	Schaftfabrikant	Birnaischestr. 1, IV.
Ehnert, Max	Dozent a. d. Kgl. techn. Hochschule	Tentoburgerstr. 8.
84. Ehrichsohn, Clara verw.	Kentiere	Holbeinstr. 81, I.
85. Ehrichson, C. W.	Privatus	Johann = Georgen = Allee 19, pt.
86. Eichhorn, Franz Emil	Staatsschuldbuchcontr.	Schäferstr. 60, III.
87. Engel, Edw. Robert	Tischlermeister	Poppitz 24, pt.
88. Engel, Wilhelm	Beamter d. K. K. österr. N.-W.-Dampfsch.-Ges.	Leipzigerstr. 22, I.
89. Engert, Hugo	Beisicher.-Hauptagent	Trompeterstr. 17, II.
90. Engert, Otto Oswald	Rechtsanwalt	Mathildenstr. 2, II.
91. Erbstein, Jul., Dr. jur.	Hofrath, Direktor	Dippoldiswalderg. 6.
92. Eschbach, Carl	Commerzienrath	Bauhnerstr. 2.
93. Effelbach, Josef	Cartonnagenfabrikant	Birnaischestr. 16, III.
94. Effelbach, Paul Joseph	Kaufmann	Birnaischestr. 16, III.
95. Euliz, Otto	Bildhauer	Seilergasse 14.
96. Facius, G.	Kaufmann	Gr. Blauenschestr.
Feudel, Max	Kaufmann	Köpschenbroda, Weißnerstr. 42, I.
97. Fickenwirth, C. W.	Lehrer	Waterloostr. 11, II.
98. Fiechtl, Josef	Kaufmann	Schloßstr. 23, pt.
99. Fiedler, Emil	Kaufmann	Seidnitzerstr. 20.
100. Fischer, Carl Jul.	Restaurateur	Görlitzerstr. 6.
101. Fischer, G. Emil	Kaufmann	Grunaerstr. 10, II.
102. Fischer, Osk.	Cartonnagenfabrikant	Am See 21.
103. Flößner, Oswin	Kaufmann	Wallgäßchen 4, I.
104. Focke, Erhard	Apotheker	Freiberg, Apotheke z. rothen Kreuz.
105. Förster, Rob.	Kaufmann	Bermoserstr. 4.
106. Forwerk, Ludwig	Kaufmann	Kurfürstenstr. 8.
107. Franke, Ernst	Kaufmann b. Willcox & Gibbs	Albrechtstr. 12.
108. Franz, F. Paul	Postsekretär a. D.	Strehlenerstr. 69, II.
109. Franz, Paul Alex.	Bankbeamter	Vorwerkstr. 17, III.
110. Friedrich, Ernst J.	Balletmeister	Keißigerstr. 78, I.
Friedrich, Wilhelm	Kunsthändler	Waisenhausstr. 22.

Name.	Stand.	Wohnung.
111. Fritzsche, B. Fritzsche, Hermann	Sattlermeister Lackfabrikant	Maystraße 5, IV. Königsbrückerstr. 65.
112. Fritzsche, Robert	Bankier	Comeniusstr. 5.
113. Fröde, Hermann Frödrich, C. Herm. Zul.	Besamentiermeister Zahnkünstler	Neust., am Markt 1. Waisenhausstr. 20, II.
114. Fürst, F. W.	Buchdruckereibesitzer	Am See 7, I.
115. Funke, Kurt	Kaufmann	Freibergerstr. 57, III.
116. Gäbler, Alfred	Fabrikant	Freibergerpl. 22, II.
117. Gäbler, C. Frz.	Privatus	Königstr. 15.
118. Gärtner, Gust.	Drechslermeister	Hauptstr. 26, pt.
119. Gäßner, Albrecht	Privatus	Niederlöbniß, Weststraße 1.
120. Galle, Otto	Beamter der Dresdner Baugesellschaft	Waisenhausstraße 19, IV.
121. Gandil, Alfr.	Kaufmann	Victoriastr. 16, III.
122. Ganz, Ernst Eduard	Mechaniker	Pillnitzerstr. 50, pt.
123. Ganz, Moriz	Mechaniker	Pillnitzerstr. 50, pt.
124. Gebauer, C. H.	Handelschullehrer	Werderstr. 8, III.
125. Gebauer, Oskar	Uhrmacher	Marienstr. 19, pt.
126. Gebhardt, F. Dsw.	Kanzleirath	Ziegelstr. 54.
127. *Gebirgsverein für die Böhm. Schweiz, Sect. Dittersbach (Cornelius Glanz).		
128. Geißler, Gust. C.	Rathsssekretär	Reinhardtstr. 1, II.
129. Gerber, Clemens	Beamter der Dresdner Bank	Wilsdrufferstr. 8.
130. Gernegroß, Heinrich	Privatus	Louisenstr. 26, pt.
131. Geucke, Eduard	Hospediteur	Lauenstein i. S.
132. Geucke, Franz	Kaufmann	Walpurgisstr. 1, pt.
133. Geyer, Max	im Hause Meyer & Co.	Scheffelstr. 2, pt.
134. Gilbert, Arwed, Dr. med.	prakt. Arzt	Struvestr. 15, pt.
135. Ginsberg, C. Ed., Dr. jur.	Amtsrichter	Albrechtstraße 1, III.
136. Einzel, Oskar	Kaufmann	Fürstenstr. 69, II.
137. Gloor, Wilh. Rob.	Privatus	Fürstenstr. 81.
138. *Gnauck, Bernh.	Hofwagenbauer	Flemmingstr. 20, I.
139. Göhler, W.	Kaufmann	Frauenstr. 9, pt.
140. Göz, Gustav	Schneidermeister	Räcknißstr. 11, IV.
141. Göze, Emil	Vermessungsingenieur	Glauchau.
142. Gottschalch, H. D.	Möbelfabrikant	Trompeterstr. 18, pt.
143. Gottschald, Ernst	Kaufmann	Rabenerstr. 18, III.
144. Gottschalk, Friedr.	Werkzeugfabrikant	Dppellstr. 58.
145. Gottschall, Rob.	Rathsssekretär a. D.	Weinligstr. 5, II.
146. Greifeld, Otto	Oberpostassistent	Holbeinstr. 113, I.

Name.	Stand.	Wohnung.
147. Greiff, Julius	Privatus	Georgplatz 9.
148. Grieshammer, J.	Kaufmann	Holbeinplatz 6, II.
149. Grollmuß, Adolf	Kaufmann	Ammonstr. 35, II.
150. Große, Joh., Dr. med.	prakt. Arzt	Chemnitzerstr. 53, I.
151. Großmann, Bernh.	Procurist der Firma Alfred Ruhalt	Birnaischestr. 39.
152. Grundig, Alfred, Dr. jur.	Consistorialrath	Sachsenplatz 2, III.
153. Gruner, G.	Buchhalter (bei A. Collen- busch)	Bischofsweg 28.
154. Günther, C. Bernh.	Bankier	Carolastr. 7, I.
155. Gutbier, Adolf	Kgl. Hofkunsthändler	Sporergasse 1.
156. v. Gutschmid, Gotth. P. Freiherr	Wirkl. Geh. Rath, Hof- marschall a. D., Excell.	Räcknitzstr. 10, pt.
157. Haage, Oskar	Kaufmann	Wettinerstr. 50, I.
158. Häbler, Oskar	Musterzeichner	Sachsenplatz 4.
159. Hänel, C. G. Georg	Kaufmann	Walpurgisstr. 22, II.
160. Hänfel, Arno Kurt	Sekretär b. d. Kgl. Korps- Intendantur	Dürerstr. 28, II.
161. *Hahn, Franz	Kaufmann	Leipzigerstr. 7.
162. *Hahn, Paul	Kaufmann	Blumenstr. 2, pt.
163. Hartl, Oskar	Kunst-u. Handelsgärtner	Sidonienstr. 19, pt.
164. Hartmann, C. Rich.	Kunstwäscher	Kaulbachstr. 22.
165. Hartmann, Oskar	Procurist	Kurfürstenstr. 19, II.
166. Hartwig, Gustav C.	Baumeister	Strehlenerstr. 58, pt.
167. Haubick, Aug.	Betriebsassistent	Böhmischestr. 8, I.
168. Hebart, Adolf Ednard	Kassenkontroleur	Lüttichaustr. 9, III.
169. Hecker, Bernh.	Kaufmann	Körnerstr. 1.
170. Hecker, Gust. A.	Dr. med.	Trompeterstr. 9, II.
171. Heerhaber, Rudolf	Kentier	an der Herzogin Garten 8, II.
172. Heerkloß, Bernh.	Zahnkünstler	Johannesstr. 23, I.
173. Heichen, Carl	Klempnermeister	Dürerstr. 7.
174. Heine, H. D.	Privatus	Birnaischestr. 17, I.
175. Heinrich, Paul	Maurermeister	Neumarkt 6, II.
176. Heinze, Wilhelm	Hotelier	Neust., am Markt 8.
Heitmann, Hugo	Buchhalter	Johannesstr. 12, III.
177. Helfferling, Albert	Maler	Ammonstr. 58, II.
178. Helke, Richard	Droguist	Ziegelstr. 54, II.
179. Helmer, Carl	Schlossermeister	Couradstr. 10.
180. Henkler, Johannes	Buchdruckereibesitzer	Schöffergasse 2.
181. Hering, Moritz	Kaufmann	Sedanstr. 5, I.
182. Herrmann, Max	Kaufmann	Pragerstr. 20, pt.
183. Hesse, Max	Hoflieferant	Webergasse 2.
184. Hensing, C.	Procurist der Firma L. Bierling	Hohestr. 16.

Name.	Stand.	Wohnung.
185. Hicke, Richard	Kaufmann	Johann Georgen- Allee 13, II.
186. Hildebein, Max	Kassirer an d. Kasse des Kreuzkirchenvorstandes	Amalienstr. 20, II.
187. Himmeler, Richard	Privatus	Ferdinandplatz 1, III
188. Hippe, Aug.	Rechtsanwalt	Georgplatz 11, II.
189. Hochberg, Felix	Zahnarzt	Pragerstr. 29, I.
190. Hochmuth, C. Theodor, Dr. med.	Privatier	Elisenstr. 64, I.
191. Hönicke, H. W.	Versicherungsdirektor	Circusstr. 39.
192. *Hoffmann, Albin	Sportelkontroleur beim kath. Consistorium	Poliergasse 5, II.
193. Hoffmann, Gustav	Glasernermeister	Trompeterstr. 9, pt.
Hofmann, C. A.	Privatus	Stephanienstr. 1, pt.
Hofmann, Max Rich.	Kaufmann	Bermoserstr. 6, III.
194. Hommel, Ernst	Kaufmann	Katechetenstr. 2.
195. Hübler, H., Dr. med.	Hofrath	Ferdinandstr. 17, II.
196. Hübner, Carl	Holz Händler	Gerokstr. 33. pt.
197. Hüttel, Wilh.	Privatier	Albrechtstr. 7, III.
198. Huhle, Alwin	Buchhändler	Marienstr. 15, pt.
199. Hupe, A.	Kaufmann	Halle a. d. Saale, Louisenstr. 18, III.
200. Ihle, Friedrich	Privatus	Maternistr. 14, I.
201. Jacob, Franz	Lagerist bei C. Berck- müller	Königsbrückerstr. 63.
Jacob, G.	Gastwirth	Bühlau b. Dresden.
202. Jacob, J. Karl	Controleur	Reinhardstr. 14, II.
203. Jaensch, Emil	Buchhändler	Schloßstr. 24, pt.
204. Janf, Georg	Hoffischhändler	Flemmingstr. 6, pt.
205. Jenichen, Horst	Kaufmann	Ostraallee 14, III.
206. Jentsch, J. A.	Bezirksschullehrer	Eisenbergerstr. 13, II.
207. Jentsch, Ferd.	Kaufmann	Marienstr. 15, I.
John, Albert	Kaufmann	Wilsdrufferstr. 14.
208. Johne, Edmund	Kastellan a. d. Kreuzschule	Georgplatz 6, III.
209. Jost, Bruno	Privatus	Holbeinstr. 38.
210. Junghanns, Richard	Kaufmann	Pillnitzerstr. 11.
Jungmann, Otto	Kaufmann	Zwickauerstr. 12, II.
211. Kade, Woldemar	Versicherungsbeamter	Tittmannstr. 37, I.
Kahle, Berthold	Kaufmann	Gr. Plauensche Str. 24.
Kampfrath, H. A.	Techniker	Schnorrstr. 52.
212. Kappmeyer, G. A. Rob.	Steinsetzmeister	Schönbrunnstr. 16, I.
213. Kelle, Franz	Kaufmann	Tieckstr. 6, III.
214. Kelle, D. C.	Kentner	Reißigerstr. 8.
215. Kellner, August	Kaufmann	Rosmaringasse 2.

Name.	Stand.	Wohnung.
216. Kiessig, Herm.	Hotelier	Leipzig, Stadt Freiberg.
217. Kleeberg, Alf.	Ingenieur	Schumannstr. 36.
218. Klemm, E.	im Hause B. Münch	Webergasse 16, III.
219. *Klemm, Paul	Feuerwerkslieutenant	Gnaschwitz bei Bauzen.
220. Kluge, Heinrich	Kaufmann	Gutzkowstr. 3, II.
Knauth, B.	Lehrer	Königsbrückerstr. 33.
221. Kneist, Adolf	Restaurateur	Gr. Brüderg. 2, pt.
222. Koch, Oswald	Hofrath	Alaunstr. 3, III.
223. Köberlin, Hugo	Drogist	Waisenhausstraße 28, pt.
224. Köhler, R. A.	Hauptkassenassistent b. d. Kgl. Staatsbahn	Strehleenerstr. 45, I.
225. Köhler, Oswald	Registrator	Dstraallee 9, pt.
226. König, Hermann	Conditior	Waisenhausstr. 15, I.
227. Körner, Emil, Dr. phil.	Chemiker	Schnorrstr. 4, II.
228. Kollbeck, Oskar	Schneidermeister	Waisenhausstraße 15, pt.
229. *Kollbeck, Rud.	Kaufmann	Waisenhausstraße 15, pt.
230. Kotte, J. A.	Cultusministerial- sekretär	Zinzendorfstr. 39, III.
231. Krabbes, Otto	Geh. Sekr. i. K. Kriegs- ministerium	Nordstr. 24, pt.
232. Kramsta, Rich.	Gutsbesitzer	Winkelmanstr. 29, I.
233. Krassich, E.	Postassistent	Ebersbach i. S.
234. Krause, Bruno	Lehrer	Alaunstr. 30, I.
235. Kremmler, Paul	Fabrikdirektor	Niederlöbniß, Champagnerfabrik.
236. Krenkel, Max, Dr. phil.	Lehrer	Bergstr. 50, pt.
237. Kresschmar, Arnold	Bürgermeister	Hschopau.
238. Kresschmar, Benjamin	Klempnermeister	Georgplatz 8, pt.
239. Kresschmar, Carl	Sekretär	Wormserstr. 2, pt.
240. Kresschmar, Rich.	Kaufmann	Georgplatz 9, III.
241. *Krieg, Heinrich	Prof., Oberregierungs- rath	Seidnitzerstr. 10, I.
242. Kubasch, Ad. E.	Dekorationsmaler	Lindenaustr. 29, I.
243. Kubig, Albin	Apotheker	Sidonienstr. 1, III.
244. Kühn, Gust. Ad.	Goldarbeiter	Annenstr. 12, pt.
245. Kühn, Otto	Buchdruckereibesitzer	Dürerstr. 5.
246. Kunde, Richard	Bandagist	Birnaischestr. 45.
Kunze, Edmund	Bildhauer	Seilergasse 4.
247. Kunze, Robert	Kaufmann	Altmarkt 1, pt.

Name.	Stand.	Wohnung.
248. Kurze, Hugo	Kaufmann	Gr. Brüderstr. 10.
249. Kuzleb, Gg., Dr. jur.	Regierungsrath	Leipzig, Promenadenstr. 9, II.
250. Kynast, Gottlieb	Fabrikbesitzer	Zwickauerstr. 54.
251. Landgraf, K.	Tiefbauinspektor	Albrechtstr. 44, III.
252. Lange, Ad. G.	Kassirer b. Landwirthsch. Creditverein	Ammonstr. 76, I.
253. Lange, Kurt	Kaufmann b. H. Niedenfür	Wallstr. 14.
254. Lange, Ferd.	Prokurist b. Louis Ehlermann	Grunaerstr. 1, I.
255. Lange, F. F. W.	Privatus	Maternistr. 1, I.
256. Lasch, Hugo	Hotelier	Gr. Winterberg.
257. Leder, Alfred	Kaufmann u. Fabrikant	Theresienstr. 11, I.
258. Lehmann, Oskar	Kaufmann	Schloßstr. 24.
259. Lehmann, Osk., Dr. phil.	Professor	Kreuzerstr. 15, II.
260. Leichsenring, Hugo	Ober-Postassistent a. D.	Gr. Blauenschestr. 32, III.
261. Leichsenring, Robert	Kaufmann	Pragerstr. 15, pt.
262. Leinert, Paul	Kaufmann	Weinigstr. 2.
263. Leischner, Julius	Kassenkontroleur	Löbtau, Dorfplatz 8, II.
Leitzmann, A. G.	Kaufmann	Sidonienstr. 26, II.
264. Leonhardi, Reinh.	Prokurist der Firma Bassenge & Frißsche	Galeriestr. 18, pt.
265. Leubner, Carl	Privatus	Webergasse 2, II.
Leupold, Eberhard	Bürgermeister	Schweizerstr. 6.
266. Leupold, Richard	Kaufmann	Marienstr. 1.
267. *Lewin, Aug.	Chemiker	Cotta b. Dresden.
268. Limbach, Hermann	Buchhalter	Potschappel, Roßthalstr. 86.
269. Lincke, Arth. M., Dr. phil.		Bergstr. 5.
270. Lindemann, Carl	Kommerzienrath	Schillerstr. 20.
271. Lingke, Aug.	Leihbibliothekar	Victoriastr. 18, pt.
272. Lippert, Robert	Handschuhfabrikant	Amalienstr. 10, I.
273. Löbmann, Franz	Architekt	Holbeinstr. 13, II.
274. *Loke, H.	Architekt	Reichsstr. 10, III.
275. Ludewig, Bruno	Holzhändler	Oberseergasse 4.
276. Lungwitz, Anton	Lehrer a. d. thierärztlich. Hochschule	Circusstr. 40, I.
277. Lust, Ludw.	Militäreffekthändler	Königsbrückerstraße 85, pt.
278. Luze, Gustav	Kaufmann	Melanchthonstraße 8, II.

Name.	Stand.	Wohnung.
279. Mackowsky, Franz Mäkel, F. A.	Bankdirektor Direktor der Aktienges. für Glasindustrie	Schloßstr. 7, II. Freibergerstr. 93, II.
280. Martin, Aug. Mor.	Oberlehrer an der 9. Bezirksschule	Poliergasse 12, II.
Martinsen, D. F. A., Dr.	Privatus	Semperstr. 1, pt.
281. *May, Emil	Bau-Inspektor	Bahnhof Riesa.
282. Mayer, Vincenzia	Kaufmannswittwe	Florastr. 18, I.
283. Meinhold, Walther	Kgl. Hofbuchdrucker	Kinzendorfsstr. 29, I.
284. Meinig, Cl. Alex.	Wirthschaftsinspektor d. Kgl. Gefangenanstalt	Mathildenstr. 57.
285. Meißelbach, F. F. W.	Oberinspektor	Blochmannstr. 5, I.
286. Melzer, Gotthelf	Glasrmeister	Alaunstr. 39.
287. Melzer, Otto, Dr. phil.	Professor, Rektor des Wettiner Gymnasiums	Wettinerstr. 48, II.
288. Melzer, P.	Betriebssekretär a. D.	Maternistr. 1, II.
289. Melzer, Bernhard	Prokurist der Firma Meusel & Co.	Wilsdrufferstr. 2, II.
Melzer, Paul	Kaufmann	Waisenhausstr. 22.
290. Menzer, Richard	Kaufmann	Christianstr. 7, pt.
291. Merbig, Franz	Kaufmann	Sternplatz 1.
292. Merbig, Hans	Drechslermeister	Flemmingstr. 6.
293. Merbig, Otto	Prokurist der Firma W. A. Heischmann	Reinhardtstr. 2, III.
294. Merbig, Rich.	Hutmacherobermeister	Marienstr. 6, pt.
295. Mehler, Otto	Kaufmann	Altmarkt 9.
296. Meyer, Franz	Hotelier	Wilsdrufferstr. 7.
297. Meyer, Franz	Privatus	Seidnitzerstr. 24, III.
298. Mierisch, Otto	Prokurist der Firma Gustav Kost	Ammonstr. 34.
299. Miltenberger, H.	Schneidermeister	Frauenstr. 9, I.
300. Mittelbach, Rich. Mittentzwei, Fr. Wilh	Forstrentamtman Lehrer	Moritzburg. Chemnitzerstraße 22b, III.
301. Modes, Robert	Erster Buchhalter im Cultusministerium	Pestalozzistr. 23, III.
302. Möbius, Max Alfr.	Kaufmann	Neuegasse 34.
303. Moritz, Wold.	Zahuarzt	Pragerstr. 48, II.
304. Müller, Alfred	Goldschläger	Gr. Meißnerstr. 17, I.
305. Müller, Bruno Madin	Radlermeister	Pragerstr. 30, pt.
306. Müller, Ed. Gust.	Fleischermeister	Gr. Meißnerstr. 4, pt.
307. Müller, Gustav	Rechtsanwalt	Pillnitzerstr. 1.
308. Müller, Gust. Emil	Kaufmann	Sternplatz 1.
309. Müller, Hermann	Kaufmann	Cirkusstr. 14, pt.

Name.	Stand.	Wohnung.
310. Müller, Richard	Goldschläger	Große Brüdergasse 18, pt.
311. *Müller, Rudolf	Kaufmann	Pragerstr. 20, pt.
312. Müze, Robert	Commissionsrath	Schloßstr. 34, III.
313. Naefke, Oswald	Kaufmann (bei Richard Scheibenbauer)	Kleine Plauensche Str. 45, pt.
Näher, Jul.	Bauinspektor a. D.	Elisenstr. 23, pt.
314. *v. Naßmer, H.	Rentner	Holbeinstr. 50, II.
315. *Raumann, Edm.	bei C. Schneider	Blumenstr. 19, I.
316. Reidhardt, Adolf	Prokurist d. Fa. Menz, Blochmann & Co.	Pragerstr. 2, pt.
317. Reumann, Fr.	Kaufmann	Rosenstr. 90, pt.
318. Reumann, Herm.	Uhrmacher	Georgplatz 14.
319. Nicolai, C. H.	Pfarrer	Stephanienplatz 3, II.
320. Rimitsch, Eduard	Prokurist d. Sächs. Bank	Holbeinstr. 12, III.
321. Rippold, Max Jul., Dr. jur.	Oberlandesgerichts-rath	Königsbrückerstraße 26, pt.
322. Robe, Alfred	Privatus	Kaulbachstr. 31, pt.
323. Obenaus, Karl	Leihhausbeamter	Eschenstr. 1, III.
324. Oehmichen, Hermann	Handschuhfabrikant	Gr. Brüdergasse 9, pt.
325. Opitz, F. A.	Kaufmann	Sedanstr. 11, IV.
326. Otto, Karl	Kaufmann	Strehlenerstr. 16, pt.
327. Paal, Herm.	Zahnarzt	Struvestr. 6, II.
Palitzsch, Bruno	Blumenfabrikant	Grunaerstr. 7, pt.
328. Palmié, Heinrich	Bankier	Seestr. 4, pt.
329. Pappermann, Oskar	Kaufmann	Wilsdrufferstr. 21, II.
330. Pasche, Willibald	Polizeisekretär	Sachsenallee 4, III.
Paulick, Nikolaus	Privatus	Marschnerstr. 30, I.
331. Pech, Albert	Privatus	Albrechtstr. 1 d, III.
Pekrun, Otto	Maschinenfabrikant	Florastr. 5.
332. Berg, Paul	Kaufmann, i. Fa. Fedor Edelmann	König Johannstr. 2b.
Peters, Ottomar	Bäckermeister	Victoriastr. 3.
333. Peters, Rich.	Droguist	Marktgrafenstr. 26.
334. Bezoldt, C.	Pastor emer.	Rathen.
Bezold, Hermann	Chemiker	Friedrichstr. 52.
335. Pfennigwerth, B.	Kaufmann	Schöffergasse 10.
336. Philippi, Karl	Director der Elbschiff- fahrts-gesellsch. „Kette“	Albrechtstr. 17.
337. Pickert, Karl	Bureauassistent	Wormserstr. 13, pt.
Piesold, Emil	Privatus	Jahnstraße 6, I.
338. Piesch, Bernhard	Kaufmann (Firma Emil Ad. Mörbe)	Zittauerstr. 32.

Name.	Stand.	Wohnung.
339. Pießsch, Gust. Ad.	Kaufmann	Antonstr. 12, pt.
340. Piff, Georg, Dr. phil.	Bürgerchullehrer	Striesenerstr. 24, III.
341. Plötner, Fr.	Hofmusikalienhändler	Hauptstr. 2, pt.
342. Pöhsch, F. Rich., Dr. jur.	Rechtsanwalt	Schloßstr. 24, III.
343. Poland, Franz, Dr. jur.	Bezirksger.-Assessor	Kaulbachstr. 2, III.
344. Polle, Fr., Dr. phil.	Professor am Bisthum- schen Gymnasium	Gr. Plauensche Str. 17/19, pt.
345. Pöllender, G. Ad.	Conditor	Kgl. Gr. Garten, Pavillon E.
346. Polz, Max	Uhrmacher	Pragerstr. 20, pt.
347. Rade, Ernst	Buchbindermeister	Katechetenstr. 5.
348. Radisch, G.	Kaufmann	Seidnitzerstr. 24, pt.
349. Ranisch, Herm.	Buchhalter	Johann Georgen- Allee 13, II.
Rau, Max	Kaufmann	Pragerstr. 9.
350. Reh, Dietrich	Fabrikbesitzer	Falkenstr. 24, I.
351. Rehfeld, Albert	Buchbindermeister	Birnaischestr. 10, I.
352. Reichel, Jul.	Buchdruckereibesitzer	Am See 32, I.
353. Renner, Adolf	Kaufmann	Altmarkt 12, pt.
354. Renner, Oskar	Kaufmann	Friedrichstr. 19, pt.
355. Richter, A. L. R.	Riemermeister	Trompeterstr. 4.
356. Richter, A. D.	Fabrikbesitzer	Sachsenplatz 3.
357. Richter, B. G.	Kentier	Königsbr. Str. 64.
358. Richter, Edwin	Oberpostassistent	Eichenstr. 5, I.
359. Richter, Otto	Buchhalter	Zöllnerstr. 17, II.
360. Rietschel, G. F.	Rechnungsinspektor	Dürerstr. 92, I.
361. Rietschel, G., Dr. jur.	Assessor	Limbach.
362. Roesler, Alfred	Kaufmann	Ostraallee 14, pt.
363. Roettger, Ludwig	Restaurateur	Marienstr. 20, pt.
364. Rohn, C. Adolf	Friseur	Hauptstr. 20, pt.
365. Rotter, Bruno, Dr. phil.	Professor	Schnorrstr. 1, III.
366. Rottmann, Otto	Mechaniker	Amalienstr. 14, pt.
367. Rudloff, Th. W.	Rechnungsrath	Landhausstr. 14, II.
368. Rüger, D.	Drechslermeister	Schloßstr. 7, pt.
369. Ruoff, Hellmuth	Bankbeamter	Dresdner Bank, Wilsdrufferstr.
370. Sächs.-Böhm. Dampf- schiffahrtsgesellschaft.		
371. Sagel, Gust. Rob.	Postsekretär	Strehlenerstr. 39, III.
372. v. Santen, Gustav	Hauptmann a. D.	Lüttichaustr. 15, II.
373. Sattler, S. F. D.	Bureauvorsteher i. städt. statist. Amt	Landhausstr. 7, IV.
374. Schachtschabel, W. A.	gepr. Hufbeschlagmeister	Oberseergasse 9, pt.
375. Schade, F.	Kaufmann	Victoriastr. 2, pt.

Name.	Stand.	Wohnung.
376. Schade, William	Kaufmann (bei C. Berckmüller)	Königsbrückerstr. 63.
377. Schaffner, Herm. Schedlich, Georg	Kaufmann Fabrikant	Seidnitzerpl. 2, I. Zwickauerstr. 44.
378. Scheffler, Jul	Consul a. D.	Johann Georgen- Allee 16 III.
379. Scheffler, W., Dr phil.	Professor a. d. technisch. Hochschule	Sedanstr. 6, III.
380. Scheibner, E.	Kaufmann	Seestr. 10, IV.
381. Scheidhauer, J. H., Dr. phil.	Apotheker	Friedrichstr. 41.
382. Scherz, Benno	Baumeister	Dürerstr. 54, III.
383. Schiegold, Woldemar	Strohutfabrikant	Mosczinskyst. 9, I.
384. Schiffmann, Paul	Bureauassistent a. d. Kgl. Staatsbahn	Blauen b. Dresden, Käcknitzerstr. 10, I.
385. Schildbach, Moritz	Bildhauer	Seilerg. 14, II.
386. Schiller, C. G.	Entomolog	Bauhnerstr. 49, III.
387. Schiller, Max	Kaufmann	Schloßstr. 2, pt.
388. Schinkel, Otto	Kaufmann	Dürerstr. 92, III r.
389. Schirmer, C. Th.	Decorationsmaler	Dürerstr. 4, III.
390. Schlüter, Franz	Kommerzienrath	Scheffelstr. 2, pt.
391. Schmidt, C. A.	Maler	Blasewitz, Dobriker- straße 15, I.
392. Schmidt, Carl	Kaufmann	Mannstr. 21, III.
393. Schmidt, J. Chr.	Rechtsanwalt u. Notar	gr. Blauenschestr. 38.
394. Schmidt, Georg	Buchhändler	Amalienstr. 9, pt.
395. Schmidt, Heintr. jun.	Kaufmann	Wienerstr. 30, pt.
396. Schmidt, Heintr.	Beamter d. Dresd. Bank	Serrestr. 11, II.
397. Schmidt, Johannes	Kaufmann	Ostbahnstr. 14, I.
398. Schmidt, Robert	Finanzbuchhalter	Kaulbachstr. 5, I.
399. Schmiedel, Alfred	Buchbindermeister	Kühnig. 18, III.
400. Schneider, Carl	Privatus	Josephinenstr. 19, I.
401. Schneider, F. Emil	Kaufmann	Gr. Meißnerstraße 12, pt.
402. Schobert, Oswald	Apotheker	Uhlandstr. 7.
403. Schoch, Otto	Zahnarzt	Hauptstr. 8, II.
404. Schoch, Theodor	Kaufmann (bei Günther & Rudolph)	Seestr. 4, pt.
405. Schönbrodt, Paul	Optiker	Schöffergasse 1.
406. Scholl, Wilhelm	Weinhändler	Moritzstr. 4, pt.
407. Schorcht, Const.	Tapezierer	Amalienstr. 4, pt.
408. Schramm, Felix Schreyer, Johannes	Kaufmann Musiklehrer	Landhausstr. 27, I. Liebigstr. 9, II.
409. Schröder, Otto	Börsensensal	Ferdinandstr. 5, III.

Name.	Stand.	Wohnung.
410. Schrotky, Herm.	Sekretär bei der Landrentenbank	Holbeinstr. 73, II.
411. Schubert, Felix	Kaufmann	Ludwigstr. 2, I.
412. Schulz, Wilhelm	Rechnungsrath	Mathildenstr. 14, I.
	Schulze, Arthur	Marschallstr. 36.
413. Schulze, August	Güterverwalter	Großenhainerstr. 21.
414. Schulze, Eduard	Hoffsekretär	Wartburgstr. 4.
415. Schulze, Ernst	Expedient im Königl. Standesamt	Zeughausplatz 1, I.
416. Schulze, Max	Rechtsanwalt	Johann-Georgen-Allee 9.
417. Schulze, Reinhold	Bureauassistent. b. Cultusministerium	Galeriestr. 16, III.
418. Schwarz, Oskar	Schneidermeister	Galeriestr. 1, II.
419. Schwarzbach, P. Gustav	Gärtner	Pragerstr. 20, pt.
420. Schweigert, F. R.	Sekretär bei d. Staatsschuldenbuchhalterei	Al. Plauensche Straße 11, II.
421. Seidewitz, Franz	Particulier	Josephinenstr. 28, I.
422. Seifert, E.	Baumeister	Kurfürstenstr. 16.
423. Seifert, Reinhold	Kaufmann	Riesa, Wilhelmstr. 6.
424. Seifert, Udo	Organist	Amalienstr. 21, III.
425. Sendig, August	Kaufmann	An d. Kreuzkirche 1.
	Seyfert, Bernhard	Waisenhausstr. 20.
426. Seyfert, M. W.	Hofkonditor	Böhmischestr. 6.
427. Seyfried, Max	Kaufmann	Güterbahnhofstraße 27, I.
428. Seyring, Bruno	Kaufmann	Gutzkowstr. 11, III.
429. Siebert, Emil	Hotelier	Scheffelstr. 4.
430. Silberschmidt, G.	Tapezierermeister	Neumarkt 6, pt.
431. Simon, Alfred, Dr. jur.	Assessor	Ferdinandstr. 11, II.
432. Sippel, Curt	Schlossermeister	König Johannstr. 4.
433. Sohre, Carl Oswald	Lederhändler	Schöffergasse 10, pt.
434. Sohre, Reinhold	Kaufmann	Schöffergasse 10, pt.
	Sommerfeld, C. G.	Rosenstr. 32, III.
435. Speckmann, Wilhelm	Kaufmann	Wettinerstr. 9, II.
436. Springer, Rich.	Privatus	Zöllnerstr. 20, III.
	Standfuß, Georg	Jüdenhof 1.
437. Stein, C. F. Louis	Kammermusikus a. D.	Zinzendorfstr. 47, IV.
438. Steuer, Jul. Arthur	Techn. Beamter d. Vereinigt. Eschebach'schen Werke	Kasernenstr. 33, II.
439. Stolle, Paul	Hotelier	Herrnskretsch.
	Straube, Rich. Heinr.	Hauptstr. 19.
440. *Stelow, J. C. A.	Rentier	Niederwaldstr. 21.

Name.	Stand.	Wohnung.
441. Streubel, C. P.	Droguist	Lindenaustr. 42.
442. Striegler, Oskar	Hauptkassenassistent	Liliengasse 8, I.
443. Stubmann, Paul	Kaufmann	Holbeinstr. 1, III.
444. Stühmke, Otto	Kaufmann	Wallstr. 3, pt.
445. Teichmann, Oskar Felix Dr. jur.	Stadtrath	Königsbrückerstraße 8, II.
446. Teistler, Hermann	Kaufmann	Annenstr. 14, I.
447. Teubner, C. Theodor	Rechnungsrath	Freibergerstr. 79, I.
448. Thielemann, Otto	Kaufmann	Gr. Meißnerstraße 16, I.
449. Thielen, Gustav	Rechnungsrath	Terrassenufer 22, III.
450. Thieme, August Louis	Hauptkassirer a. D.	Reitbahnstr. 12, II.
451. Thiemig, Hugo Thomas, Carl	Fabrikant Ingenieur	Franklinstr. 21, II. Blauen, Reiserwitzer- straße 13.
452. Thomas, Carl	Bermessungsinspektor	Brießnitzstr. 18, II.
453. *Thomas, C. F. C.	Verkehrsinpektor an d. Staatsbahn	Ammonstr. 22, II.
454. Thomas, Ernst	Gastwirth	Loschwitz, Schöne Aussicht.
455. Thomaß, Bruno	Kaufmann	Fischhofplatz 23, pt.
456. *Thümmler, Emil	Droguist	Christianstr. 26.
457. *Töpfer, Julius	Kaufmann b. Gehe & Co.	Leipzigerstr. 11/13.
458. Treibmann, Otto	Kaufmann	Grünestr. 10, H.-H.
459. Tretbar, Ernst	Kaufmann	Mathildenstr. 51, I.
460. Treybal, Heinrich	Kaufmann	Werderstr. 19, II.
461. Trobsch, G. Edmund	Kaufmann	Gr. Meißnerstr. 4, pt.
462. Troschütz, Julius Trübenbach	Kaufmann Kartonnagenfabrikant	Scheffelstr. 6, pt. Hartmannsdorf bei Burgstädt.
463. Türk, Josef	Rechtsanwalt	Johann Georgen- Allee 8, I.
464. Udlust, Gustav Ad.	Hostischler	Hahnebergstr. 3, I.
465. Ufer, A. R.	Kaufmann	Waisenhausstr. 19.
466. Uhlmann, A. Uhlmann, Louis	Kaufmann Ingenieur	Leipzigerstr. 43, pt. Kasernenstr. 19.
467. *Ulbricht, Gustav	Kaufmann	Berlinerstr. 48, III.
468. Ulbricht, Reinhold	Kaufmann	Marienstr. 16.
469. Umlauf, F. A.	Institutsvorsteher	Holzhofgasse 7, pt.
470. Unbescheid, Emil	Kaufmann	Schreiberergasse 2, pt.
471. Unger, F. A.	Kriminalinspektor	Al. Schießgasse 2, I.
472. Urbach, Jul. H. Theod. Dr. phil.	Professor an der Kreuz- schule	Al. Blauenschestraße 47, II.
473. Urban, Ernst	Kaufmann	Schloßstr. 18, pt.

Name.	Stand.	Wohnung.
474. *Urban, Fritz	Brandvers.-Inspektions- Assistent	Rabenerstr. 8, I.
475. Vogel, C.	Chokoladenfabrikant	Leubnigerstr. 14.
476. Vogel, Max	Kaufmann	Rosenstr. 88, pt.
477. Voigt, Emil	Kaufmann, i. Fa. C. G. Wagner sen.	Seestr. 2, pt.
478. Voigt, Theodor	Kaufmann	Mathildenstr. 41.
479. Vollstädt, A. Louis	Schneidermeister	Schreibergasse 18, II.
480. Wachs, Hermann	Kaufmann	Kasernenstr. 6.
481. Wachs, Karl	Kaufmann	Königstr. 7, I.
Wagner, H. W.	Leihbibliothekar	Marienstr. 28.
482. Weber, Emil	Zimmermeister	Holbeinstr. 36, pt.
483. Weber, F. A.	Institutslehrer	Cirkusstr. 34, III.
484. Weigand, Bruno	Buchhändler	Ammonstr. 22, II.
485. Weigel, F. Emil	Kaufmann	Marienstr. 12, pt.
486. *Weinrebe, Moritz	Elfenbeinbildhauer	Scheffelstr. 6, pt.
487. Weis, Th.	Kaufmann	Schloßstr. 17, pt.
Weise, Franz Th.	Kaufmann	Dürerstr. 14.
488. Weisensfels, Paul	Elfenbeinbildhauer	Holbeinstr. 94, IV.
489. Werner, Carl	im Hause S. Zschucke	A. d. Kreuzkirche 2.
490. Werner, Gottlob	Kaufmann	König Johann- straße 10.
491. *Werner, Hermann	Bureauassistent an der Staatsbahn	Blasewitz, Sommer- straße 9.
492. Wegel, Adolf	Eisenbahnsekretär	Uhlandstr. 4, III.
493. Wienrich, C. D.	Kaufmann	Lüttichaustr. 11, I.
494. Wiesner, Ferd.	Kaufmann	Töpferstr. 9, pt.
495. Wildau, Franz	Prokurist	Martin Lutherstr. 1, II.
496. Wilde, Bruno	Kaufmann	Kohlshütterstr. 4.
497. Wildt, Rudolf	Buchhalter bei Horn & Dinger	Altmarkt 1.
498. Wilhelm, D. A.	Droguist	Vindenaustr. 8, pt.
499. Wittekopf, Hugo	Direktor	Leipzigerstr. 8, I.
500. Wittig, Hermann	Bildhauer	Reißigerstr. 69.
Wobser, Jul.	Oberrechnungsinspektor	Striesenerstr. 45.
501. Woermann, C., Dr.	Geh. Hofrath, Galerie- direktor	Hübnerstr. 5.
502. Wokurka, Franz	Hoflieferant u. Stadt- rath	Marienstr. 6, pt.
403. Wolf, Ed., Dr. jur.	Rechtsanwalt	Johannesstr. 19, II.
504. Wolf, Hermann	Finanzrechnungs- inspektor	Kietschelstr. 14.
505. Wolf, S.	Graveur	Seestr. 3.

Name.	Stand.	Wohnung.
506. Worm, C. A.	Buchbinder	Waisenhausstraße 13, pt.
507. Wunderlich, Louis	Kaufmann	Sedanstr. 9, III.
508. Zeh, Alfred W.	Architekt	Kasernenstr. 19, I.
509. Zeidler, Ernst, Dr. phil.	Institutsdirektor	Seidnißerstr. 9.
510. Zeidler, Otto	Goldarbeiter	Grunaerstr. 13.
511. Zeising, Rob. W.	Rechtsanwalt	Amalienstr. 9, I.
512. Zehsche, Franz	Stud. phil.	Schumannstr. 49, I.
513. Ziegenbalg, Fr. Herm.	Schuhmacher-Obermstr.	Victoriastr. 11, pt.
514. Zillmann, Rich.	Zahnkünstler	Wilsdrufferstr. 17, II.
515. Zimmermann, Oswald	Direktor der „Deutschen Wacht“	Victoriastr. 34, pt.
516. Zscheile, G. Ad.	Privatus	Franklinstr. 16, I.
517. Zscheiche, Otto	Kaufmann	Wallstr. 25, pt.
518. Zwickler, Max	Rechtsanwalt	Johannesstr. 19, I.

Verzeichniß der Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse im Jahre 1896.

I. Vorstand.

1. Lehmann, Oskar, Dr. phil., Professor, 1. Vorsitzender.
2. Martin, Aug. Mor., Oberlehrer, 2. Vorsitzender.
3. Jacob, J. Carl, Ministerial-Controleur, 1. Schriftführer.
4. Lingke, August, Leihbibliothekar, 2. Schriftführer und Bibliothekar.
5. Golditz, Hugo, Buchhändler, Cassirer.
6. Engert, Hugo, Kaufmann, Vorsitzender des Wanderausschusses.

II. Delegirte.

1. Jacob, J. Carl, Ministerial-Controleur.
2. Rietschel, Ernst, Rechnungsinspektor.
3. Greiff, Julius, Kaufmann.

III. Rechnungsprüfer.

1. Eichhorn, Franz Emil, Staatsschuldbuchkontroleur.
2. Schrotky, Herm., Sekretär b. d. Landrentenbank.
3. Thielemann, Otto, Kaufmann.

IV. Bootsausschuß.

1. Greiff, Julius, Kaufmann, Vorsitzender.
2. Martin, Aug. Mor., Oberlehrer.
3. Merbitz, Richard, Hutmacher-Obermeister.
4. Schneider, Carl, Privatus.

V. Unterstützungsausschuß.

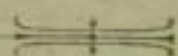
1. Martin, Aug. Mor., Oberlehrer, Vorsitzender.
2. Rietschel, Ernst, Rechnungsinspektor, Schriftführer.
3. Golditz, Hugo, Buchhändler, Cassirer.
4. Greiff, Julius, Kaufmann.
5. Leonhardi, Reinh., Prokurist.
6. Merbitz, Richard, Hutmacher-Obermeister.

VI. Vergnügungsausschuß.

1. Lingke, August, Leihbibliothekar.
2. Merbitz, Hutmacher-Obermeister.
3. Müller, Alfred, Goldschläger.
4. Schneider, Carl, Privatus.
5. Trobsch, Edmund, Kaufmann.

VII. Wanderauschuß.

1. Engert, Hugo, Kaufmann, Vorsitzender.
2. Seyfried, Max, Kaufmann, Schriftführer.
3. Golditz, Hugo, Buchhändler.
4. Eckert, Paul, Hofjuwelier.
5. Fickenwirth, C. F., Bürgerschullehrer.
6. Ganz, Moriz, Mechaniker.
7. Greiff, Julius, Kaufmann.
8. Jacob, Franz, Kaufmann.
9. Jacob, J. Karl, Ministerial-Controleur.
10. Kappmeyer, Rob., Steinsetzmeister.
11. Kotte, J. A., Ministerialsecretär.
12. Lingke, August, Leihbibliothekar.
13. Merbitz, Richard, Hutmacher-Obermeister.
14. Müller, Alfred, Goldschläger.
15. Pietsch, Gustav, Kaufmann.
16. Schneider, Carl, Privatus.
17. Trobsch, Edmund, Kaufmann.
18. Wachs, Hermann, Kaufmann.



Otto Grube
Dresden-A.
Kreuzstr. 18.

Datum der Entleihung bitte hier einstempeln!

15. Aug. 1897

21. Juni 2000

SÄCHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK



2 0528366

H. Lax. G 957 I



Small white label with illegible text.